



## **MONTAGE- UND BETRIEBSANLEITUNG ASSEMBLY AND INSTRUCTIONS MANUAL INSTRUCTIONS DE MONTAGE ET DE SERVICE**

Multifunktionspacktisch  
Multipurpose packing table  
Table d'emballage

MFP1000



Bitte lesen Sie vor der Verwendung des Produktes unbedingt dieses Handbuch und folgen den darin enthaltenen Anweisungen!

Please read this manual before using the product and follow the instructions it contains!

Veuillez lire ce manuel avant d'utiliser le produit et suivre les instructions qu'il contient!

DE

EN

FR

<b>ALLGEMEIN</b>	Begriffserklärung	3
	Übersicht	4
<hr/>		
<b>HINWEISE</b>	Allgemeine Hinweise	6
	Vorbereitung der Montage	6
	technische Vorschriften	7
<hr/>		
<b>STÜCKLISTE</b>	Übersicht Regalständer	8
	Erhältliche Auflagen	9
<hr/>		
<b>MONTAGE</b>	Ständer mit Rollen, Griffen & Blenden	12
	Traversen	13
	Auflagen & Zubehör beispielhaft montiert	14
	Schränke	15
	Schrägböden	15
	Rollenhalter-Set	16
	Rundtraverse	16
	Geteilte Rundtraverse	17
Lochrückwand	17	
<hr/>		
<b>BETRIEBSANLEITUNG</b>	Belastung & Gewichtsverteilung	18
	Prüfung & Kontrolle	18
	Handhabung	18
	Nutzungshinweise	18
<hr/>		
<b>INSPEKTION</b>	Regalinspektion	19
<hr/>		
<b>ZUBEHÖR</b>	Rammschutzplanke 400 mm / Rammschutzplanke 800 mm / Rammschutzpoller	20
	Anfahrerschutz in L-Form / Anfahrerschutz in U-Form / Magnetband / Distanzstück	21
	Lochrückwand & Seitenwand / Werkzeughalter / Werkzeugschränke / Spind	22
	Metallschrank / Mehrwegbehälter mit Deckel 75 L /	
	Faltbarer Sichtlagerkasten 8,5 L / Faltbarer Sichtlagerkasten 15 L	23
	Faltbarer Sichtlagerkasten 30 L / Mehrwegbehälter 69 L	24
	Service & Kontakt	24

## BEGRIFFSERKLÄRUNG

### FELDLAST



- Gesamtbelastbarkeit zwischen 2 Regalständern
- Max. Feldlast stationär: 2000 kg
- Max. Feldlast fahrbar: 500 kg

### FACHLAST



- Gesamtbelastbarkeit pro Traversenebene
- Max. Fachlast: 500 kg pro Ebene

### PUNKTLAST



- Eine vom Ständer erzeugte Last auf das Fundament
- Max. Punktlast je Fußplatte für äußere Ständer: 500 kg
- Max. Punktlast je Fußplatte für innere Ständer: 1000 kg



#### Belastbarkeit

Die Angaben zur Belastbarkeit beziehen sich auf ein Regal mit mind. 2 Feldern und mind. 2 Fachebenen, welche in der Höhe gleichmäßig eingehängt sind.

## ÜBERSICHT

DE  
EN  
FR

### ROLLENHALTER-SET

Zur Befestigung z. B. einer Luftpolsterfolienrolle.

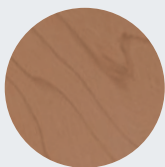
### STÄNDER

Ein kompletter Ständer besteht aus zwei kaltgewalzten blauen Ständerprofilen, sowie den ebenfalls blau lackierten Quer- und Diagonalstreben.

Ständertiefen sind standardmäßig in 400 mm, 500 mm, 600 mm, 800 mm oder 1220 mm erhältlich.

Die zur Montage notwendigen Fußplatten, Bolzenanker M8 x 55 mm und Muttern sind stets inklusive.

### AUFLAGEN



**Multiplexplatte**  
Robuste Arbeitsplatte  
aus Buchenholz



**Holz**  
Spanplatte (25 mm)  
zur Lagerung von  
Kartons & Paketen



**Gitterrost**  
Zur Lagerung  
von Flüssigkeiten  
& Gefahrgut



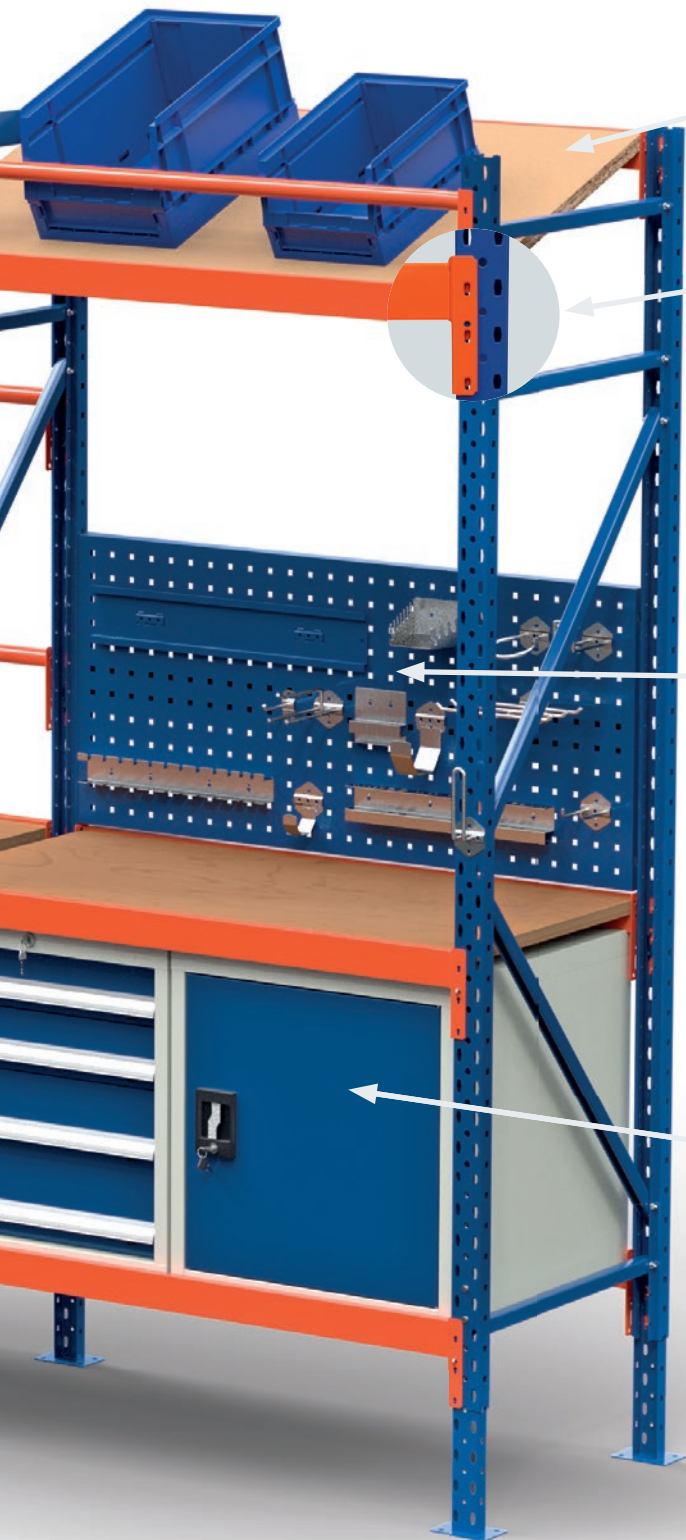
**Stahl**  
Zur Lagerung von  
Flüssigkeiten

### Kompletter Ständer



### HÖHENVERSTELLBARES FUSSTEIL

Die Arbeitshöhe der Werkbank ist insgesamt um 400 mm in einem Raster von 50 mm individuell verstellbar. Hierfür muss lediglich die Einsteckhöhe des Ständers am Fußteil angepasst werden.



### SCHRÄGBODEN

Zur Lagerung von Kartons und Lagerboxen.

### TRAVERSEN

Traversen sind die Ladungsträger eines Lagerregals. Auf sie wird der Regalboden eingelegt. Sie können in einem Raster von 50 mm mithilfe der einfachen Steckbauweise individuell eingehängt werden.

Traversenlängen sind in 1100 mm und 2200 mm erhältlich.

### RÜCKWAND & WERKZEUGHALTER

Als Lochwand zur Befestigung Ihrer Werkzeuge und Arbeitsmittel mit Hilfe von Werkzeughaltern, die direkt an der Lochwand befestigt werden. Die passenden Sets finden Sie unten aufgelistet. Alternativ kann diese Rückwand ebenfalls als Herabfallschutz dienen, um Ihre Teile zu schützen.

### INTEGRIERTE WERKZEUGSCHRÄNKE

**WS4 I** Werkzeugschrank mit Schubladen



**WST I** Werkzeugschrank mit Türen



## ALLGEMEINE HINWEISE

### GEFAHREN VORBEUGEN

Das von Ihnen erworbene TOPREGAL ist dem heutigen Stand der Technik entsprechend hergestellt und entspricht den geltenden Vorschriften und Regeln. Trotz alledem kann es eine Gefahr für Personen und Sachwerte darstellen, wenn:

- Das Regal nicht ordnungsgemäß aufgebaut, unsachgemäß verändert oder umgebaut wird.
- Kein Original-Zubehör verwendet wird.
- Die Sicherheitsbestimmungen nicht beachtet werden.

Daher muss jede Person, die in der Montage eingeschlossen ist, die Sicherheitsbestimmungen lesen und befolgen, gegebenenfalls lassen Sie sich dies durch eine Unterschrift bestätigen.

### UNFALLVERHÜTUNGSVORSCHRIFTEN

Es gelten alle einschlägigen Unfallverhütungsvorschriften:

- Allgemein anerkannte sicherheitstechnische Regeln
- Länderspezifische Bestimmungen
- Richtlinien für Lagereinrichtungen und Geräte des jeweiligen Landes

### BITTE BEACHTEN

Vor der Montage, Inbetriebnahme oder Nutzung sind die in dieser Anleitung enthaltenen Hinweise zwingend zu beachten, um Gefahren vermeiden zu können. Falls Sie fachliche Unterstützung benötigen, setzen Sie sich mit uns in Verbindung.

Um Personen- und Sachschäden zu vermeiden, beachten Sie bitte:

- Die Richtlinien der Lagereinrichtungen und -geräte DGUV 108-007.
- Die einschlägigen Arbeitsstättenrichtlinien und -verordnungen.
- Die Hinweise Ihres Sicherheitsbeauftragten
- Die baulichen Gegebenheiten und Verordnungen, insbesondere auch die Beschaffenheit und Tragfähigkeit des Fußbodens.
- dass sich die Einrichtungen in einwandfreiem Zustand befinden. Der Austausch beschädigter oder deformierter Bauteile ist sofort zwingend notwendig. Im Zweifelsfalle unterbrechen Sie die Montage bzw. Nutzung, sichern den Aufstellbereich und verständigen Ihren Sicherheitsbeauftragten.
- Dass die Beladung erst nach Abschluss aller Montagearbeiten vorgenommen werden darf.
- Dass die Personen des Auf- und Umbaus entsprechend den UVV-Bauarbeiten (VBG 37 §12) gegen Absturz zu sichern sind.
- Dass beim Auf- und Umbau Schutzkleidung wie Helm, Handschuhe, Sicherheitsschuhe etc. zu tragen sind.
- Dass die Regale wirksam gegen das Anfahren von Staplern oder anderen Fahrzeugen zu schützen sind.

## VORBEREITUNG DER MONTAGE

Alle Original TOPREGAL Bauteile, die der Stabilisierung der Lagereinrichtung dienen, sind uneingeschränkt anzubringen. Darunter fallen vor allem Rahmenbauteile, Feldverbände, Diagonalstreben, Traversen, Bodenverdübelungen, Schrauben / Befestigungselemente sowie Sicherungsstifte. Generell ist bei der Montage darauf zu achten, dass die Schrauben nicht überdreht werden. Die Schrauben sind handfest zu montieren und später mit passendem Werkzeug, wie z. B. Akkuschauber oder Schraubenschlüssel, fest nachzuziehen.

### PLANUNG

Vor dem Aufstellen der Regale wird die dafür vorgesehene Fläche ausgemessen und die Stellung der Regalzeilen aufgezeichnet. Achten Sie darauf, dass die Regalreihen in gerader Flucht stehen. Bandmaß und Schlagschnur sind dafür am Besten geeignet.

## PRÜFUNG VON FUSSBODEN UND BODENTOLERANZEN

Vor dem Aufstellen von Regaleinrichtungen prüfen Sie:

- Ob die Tragfähigkeit des Fußbodens geeignet ist, um die vorgesehenen Belastungen sicher aufzunehmen. Im Zweifelsfalle fragen Sie einen Fachmann und lassen die Tragfähigkeiten bestimmen. Die Verantwortung über die Richtigkeit der Angaben trägt der Bauherr.
- Die Oberfläche des Fußbodens: Vorausgesetzt wird eine bewehrte Betonplatte, min. 200 mm dick, Betongüte C20/25.
- Bei einer mit Magnesitstrich versehenen Oberfläche sind Isolierplatten zur Vermeidung von Korrosion und spezielle Bodenanker erforderlich.



### Aufbau

Regale dürfen nur unter Beachtung der von uns mitgelieferten Aufbau- und Betriebsanleitungen durch hierin besonders unterwiesene Personen aufgestellt und umgebaut werden. Der Umbau von Regalen darf nur in unbeladenem Zustand erfolgen.

## TECHNISCHE VORSCHRIFTEN

### GRUNDLEGENDER AUFBAU

Alle Belastungsangaben beziehen sich auf eine Regalzeile mit mindestens 2 Feldern. In jedes Feld müssen mindestens zwei Fächer (4 Traversen) eingehängt werden. Die Fachhöhen sind für alle Fächer annähernd gleich zu halten. Weicht die Fachhöhe von Feld zu Feld um über 10 % ab, verringert sich die maximale Feldlast.

Die Ständer werden durch Schraubverbindungen mit der Fußplatte verbunden und dann im Untergrund fixiert. Die Traversen werden durch einfache Steckbauweise mit Sicherungsstift angebracht.

### ANFAHRSCHUTZ

Eckbereiche und Durchfahrten sind durch einen nicht mit dem Regal verbundenen Anfahrerschutz mit gelb-schwarzer Gefahrenkennzeichnung zu schützen. (s. DGUV: 108-007)

### SICHERHEITSABSTÄNDE

Bei Montage ist der genaue Standort des Regals vorher auf dem Boden zu markieren. Hierbei ist der notwendige Sicherheitsabstand zu Bauwerksteilen (z. B. Wand, Säule) und Gängen zu beachten. (s. DGUV: 108-007)

### BODENBESCHAFFENHEIT

Der Boden muss eben sein (gemäß FEM 9.831 sowie DIN 18202). Die Mindestbetongüte sollte C 20/25 betragen.

### KENNZEICHNUNG

Eine Kennzeichnung durch ein Belastungsschild ist vorgeschrieben. Diese sind im Lieferumfang enthalten.

DE

EN

FR

### LOTRECHTES AUFSTELLEN

Das Regal ist lotrecht auszurichten. Abweichungen der Regalstützen von der Lotrechten in Längs- und Tiefenrichtung der Regale dürfen nicht mehr als 1/200 der Regalstützhöhen betragen. Um Bodenunebenheiten auszugleichen, können Höhenausgleichsbleche verwendet werden. Die einzelnen Ständer müssen innerhalb einer Regalreihe in einer Flucht stehen.

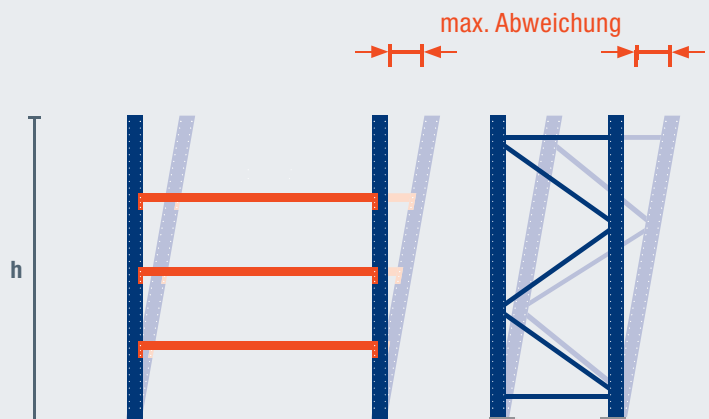
Wenn die Höhe des obersten Regalbodens über der Standfläche mehr als das 5-fache der Regaltiefe beträgt, muss eine Sicherung gegen Kippen vorgenommen werden, z. B. durch eine Bodenverankerung. Hierfür geeignete Bolzenanker sind im Lieferumfang enthalten. Erst nach abgeschlossener Montage dürfen die Regale beladen werden.

#### Beispiel: Regalstützhöhe 4 Meter

$$\frac{\text{Regalhöhe } h}{200} = \text{max. Abweichung}$$

$$\frac{4000 \text{ mm}}{200} = 20 \text{ mm}$$

Die maximale Abweichung in Längs- und Querrichtung darf, bei diesem Beispiel, somit höchstens 20 mm betragen.



### ÜBERSICHT REGALSTÄNDER



Typ	Wert	
Höhe	2 m	2,14 m mit Rolle
Tiefe	600 mm, 800 mm	
Feldlast	2000 kg	500 kg
Anzahl Querstreben	3	
Anzahl Diagonalstreben	2	
Farbe	RAL 5005	



ERHÄLTICHE AUFLAGEN

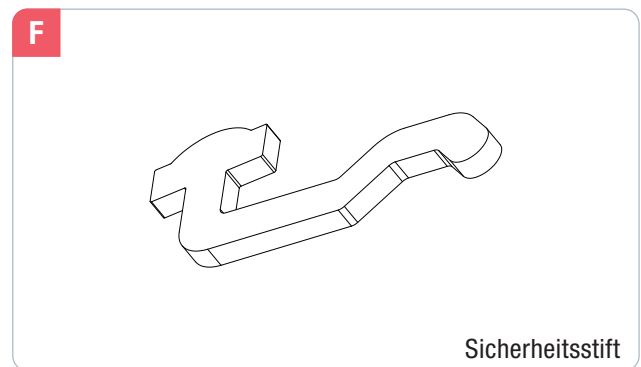
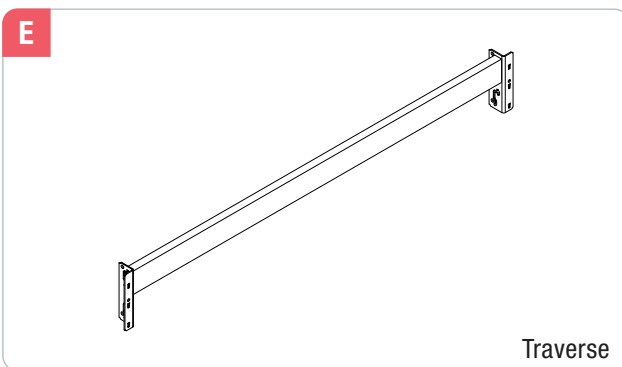
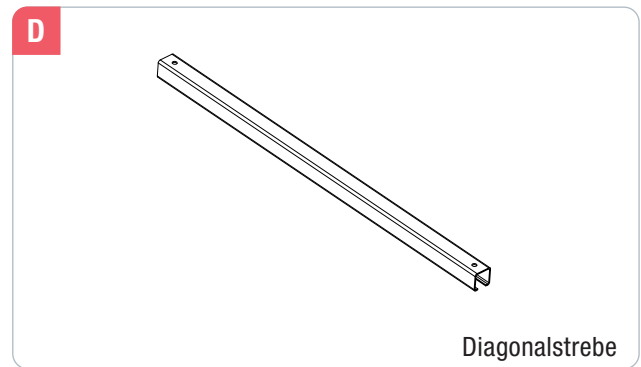
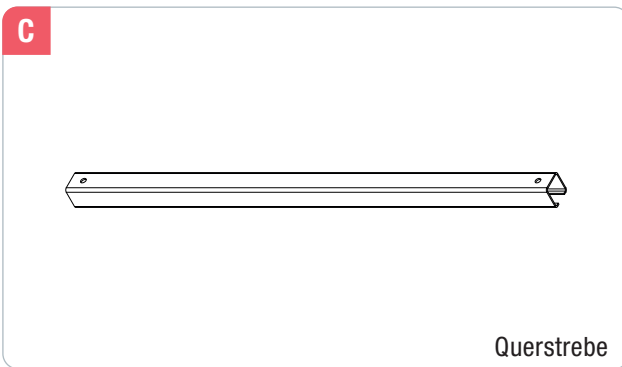
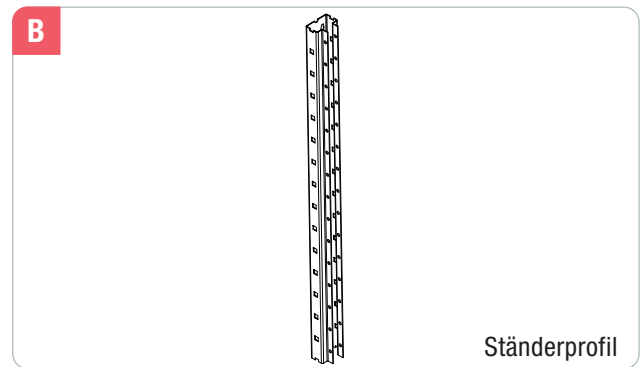
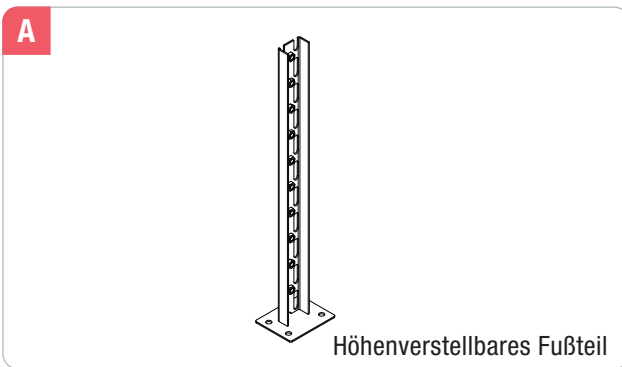


Typ	Holzboden	Stahlboden	Gitterrost	Reifen / ohne Boden	Schrägboden
Belastung pro Ebene		500 kg		400 kg	300 kg
Länge			1100 / 2200 mm		
Tiefe			600 mm, 800 mm		

DE

EN

FR

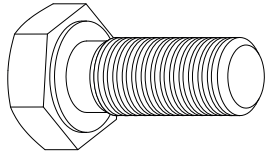


DE

EN

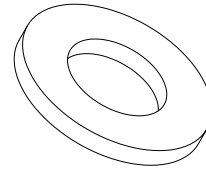
FR

G



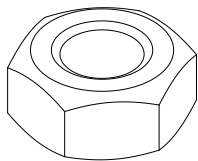
Schraube M8 x 20 mm

H



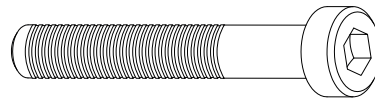
Unterlegscheibe

I



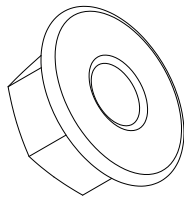
Mutter M8

J



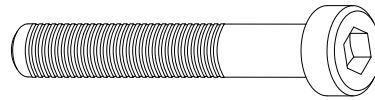
Inbusschraube M5 x 35 mm

K



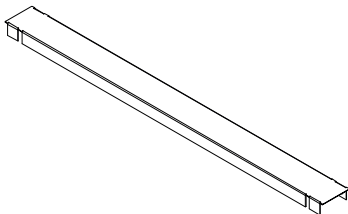
Mutter M5

L



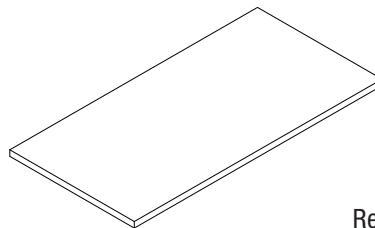
Inbusschraube M8 x 25 mm

M



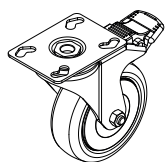
Blende

N



Regalauflage

O



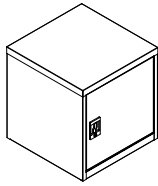
Bewegliche Rolle mit Bremse

P



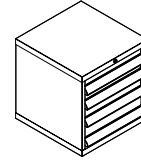
Handgriff

Q



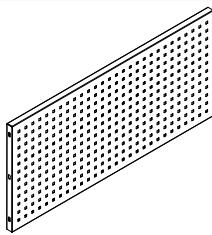
Werkzeugschrank mit Türen

R



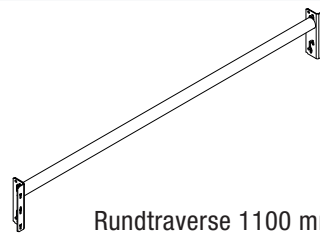
Werkzeugschrank mit Schubladen

S



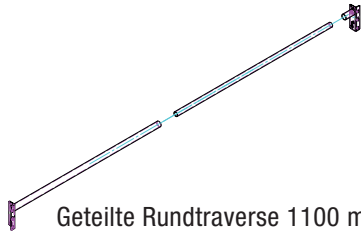
Lochrückwand

T



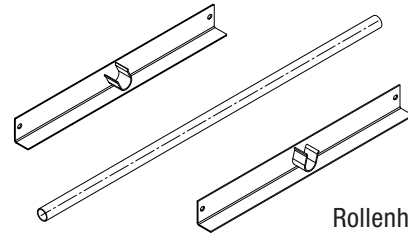
Rundtraverse 1100 mm / 2200 mm

U



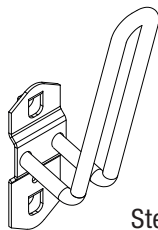
Geteilte Rundtraverse 1100 mm / 2200 mm

V



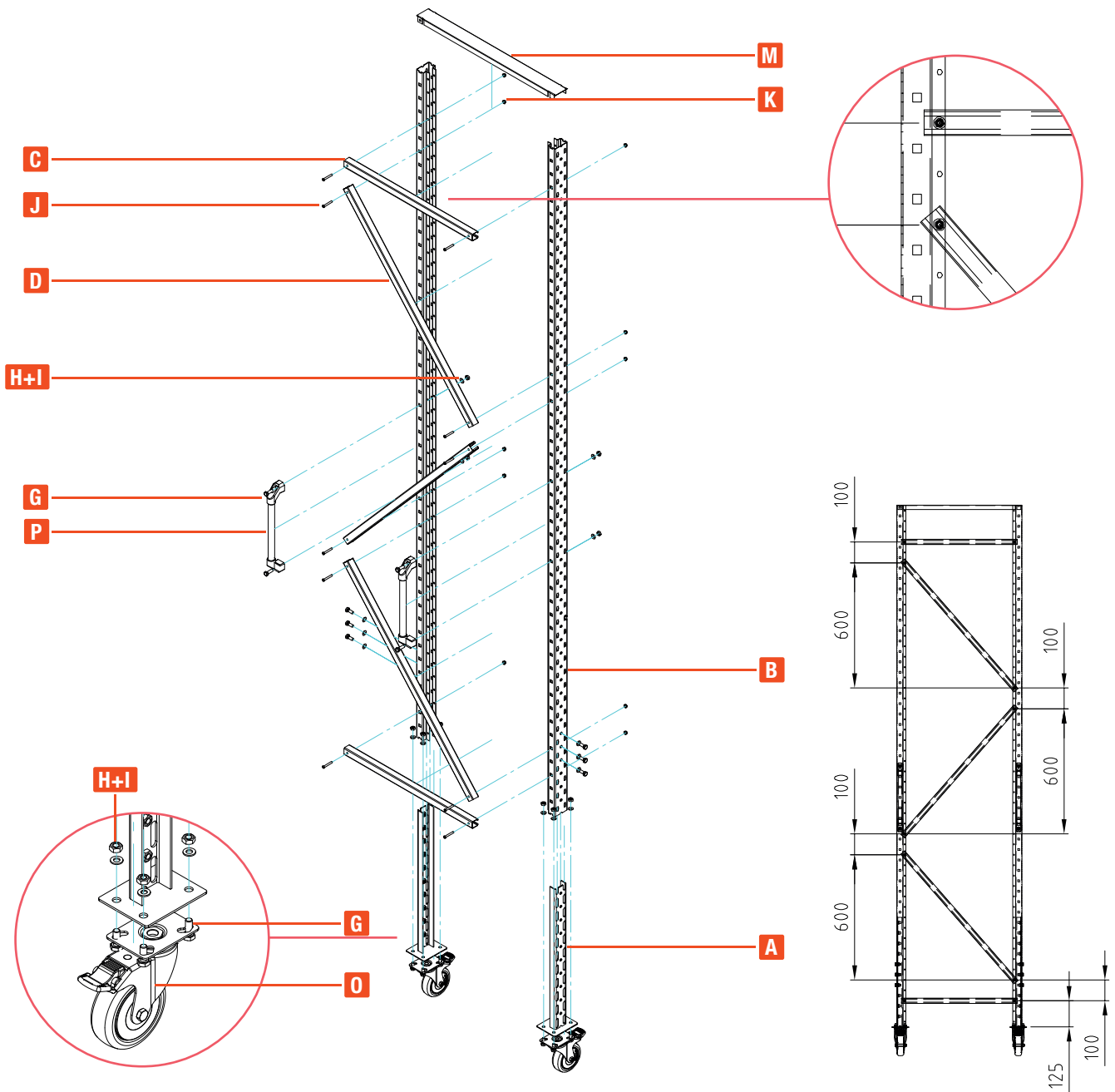
Rollenhalter-Set

W



Steckbarer Rollenhalter

## STÄNDER MIT ROLLEN, GRIFFEN &amp; BLENDEN

DE  
EN  
FR

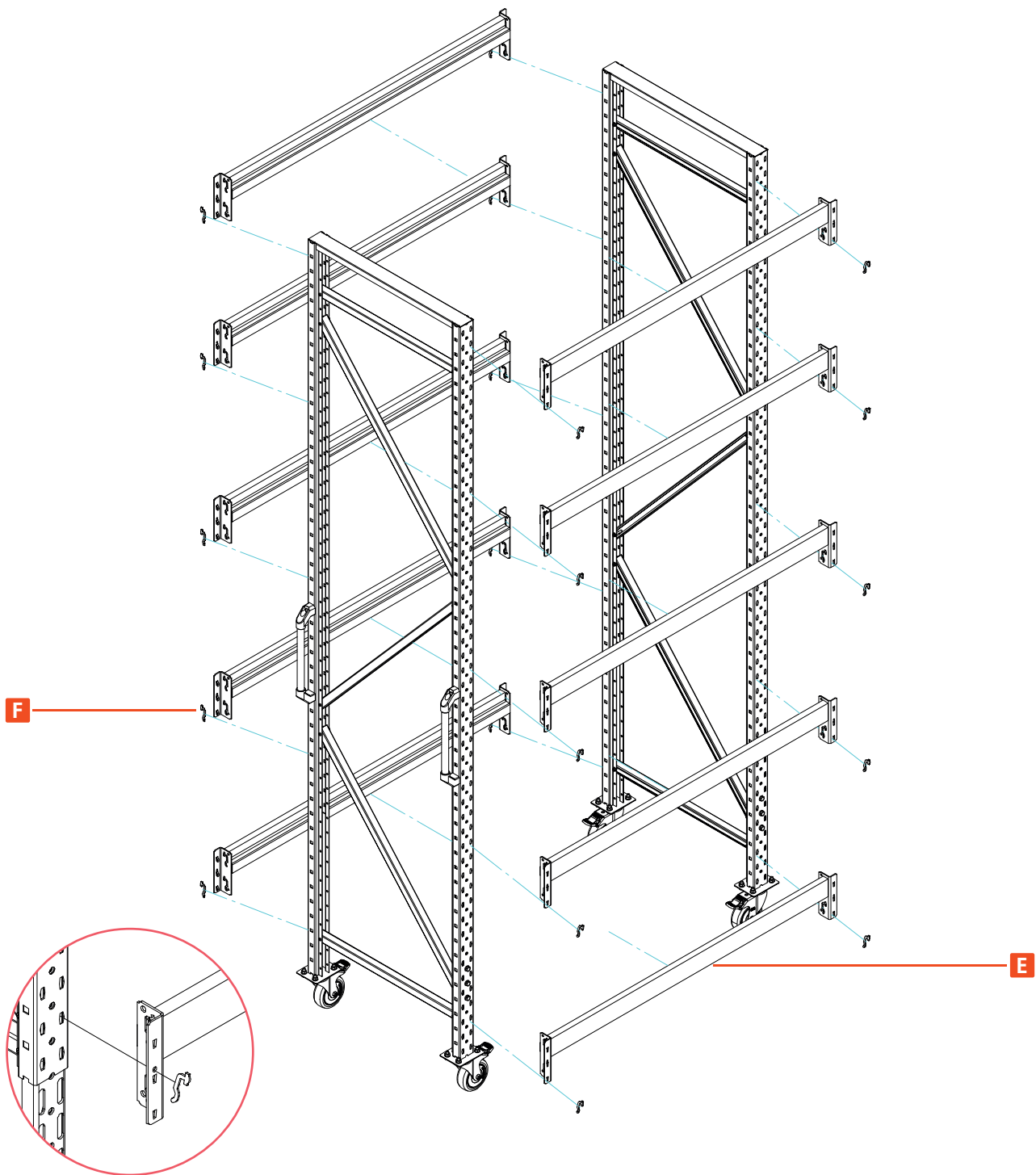
1. Ständerprofil **B** über das Fußteil **A** schieben und mit Schrauben **G** und Unterlegscheiben **H** befestigen.
2. Streben **C** und **D** in Ständerprofil schieben und mit Schrauben **J** und Muttern **K** festschrauben.
3. Fahrbare Version: Rollen **O** mit Schrauben **G**, Unterlegscheiben **H** und Muttern **I** am Fußteil befestigen.
4. Blenden **M** auf das Ständerprofil stecken und Griffe **P** mit Schrauben **G**, Unterlegscheiben **H** und Muttern **I** montieren.

## TRAVERSEN

DE

EN

FR



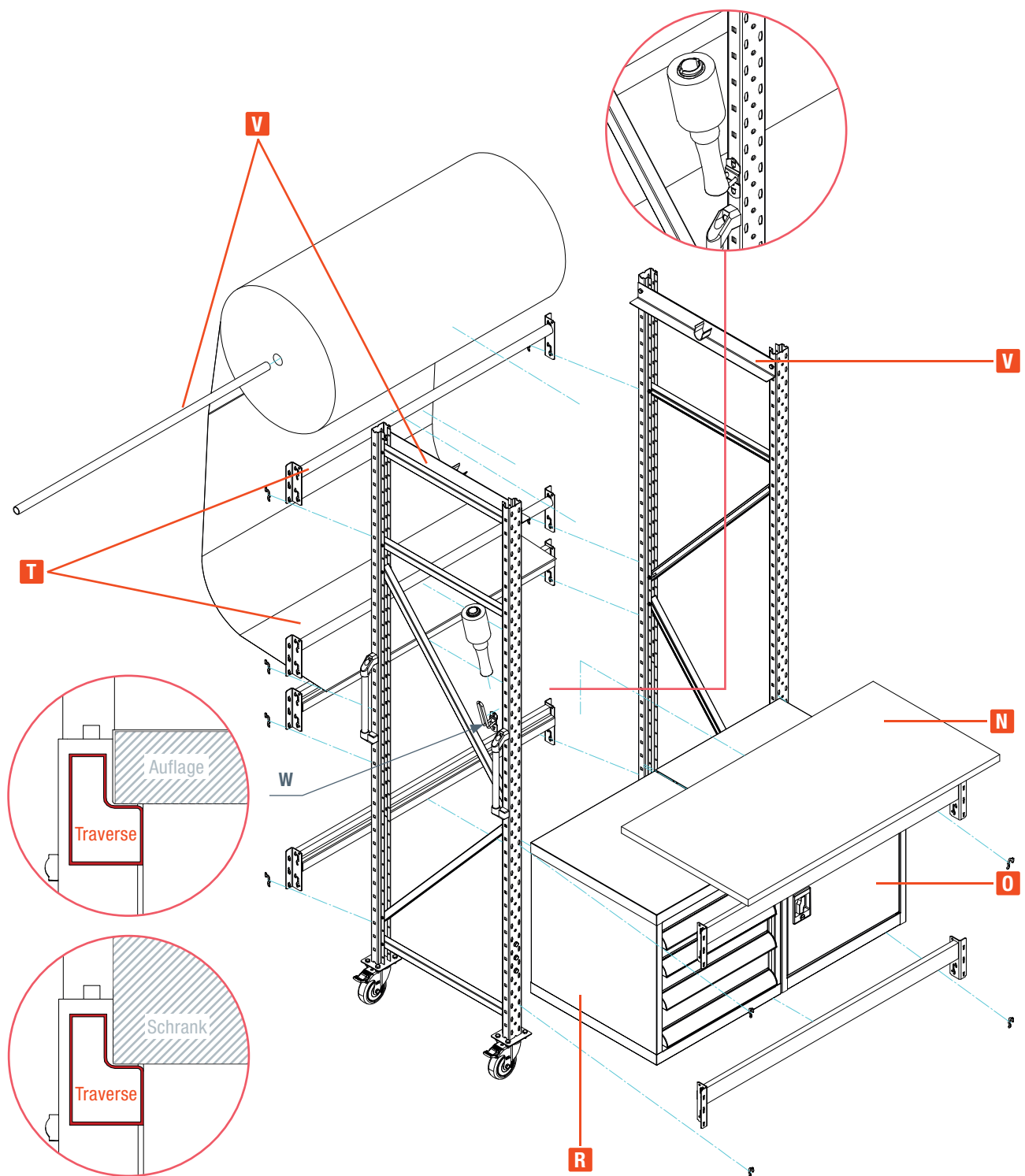
1. Traversen E am Ständer einhängen und mit Sicherungsstift F sichern.

## AUFLAGEN &amp; ZUBEHÖR BEISPIELHAFT MONTIERT

DE

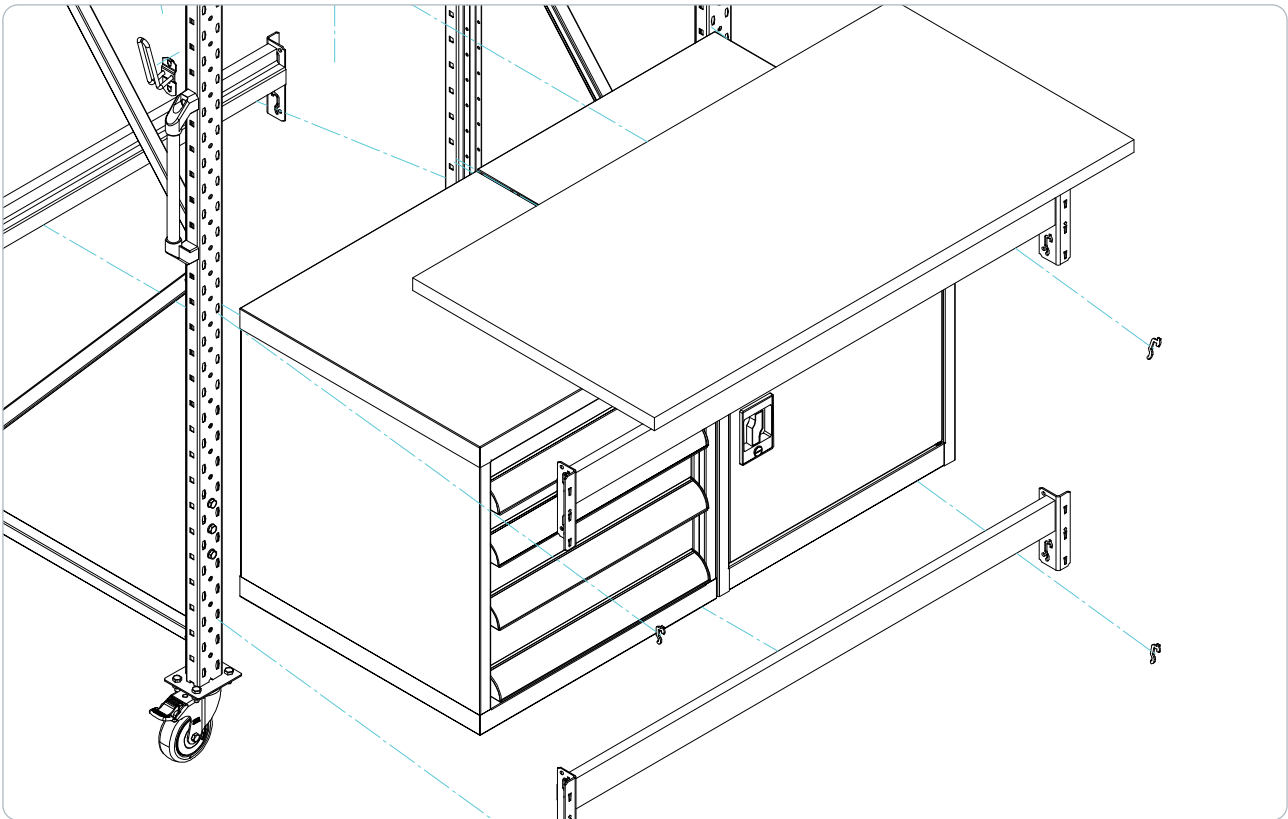
EN

FR



1. Schränke **Q** und **R** in die Stufentraverse einlegen (selbstfixierend).
2. Regalaufgabe **N** in die Stufentraverse einlegen (selbstfixierend).
3. Rundtraversen **T** wie beschrieben anbringen.
4. Rollenhalter-Set **V** anbringen – Rollenhalter am Ständer anbringen und das verzinkte Rohr einlegen.
5. Steckbaren Rollenhalter **W** am Ständer einhängen.

## SCHRÄNKE

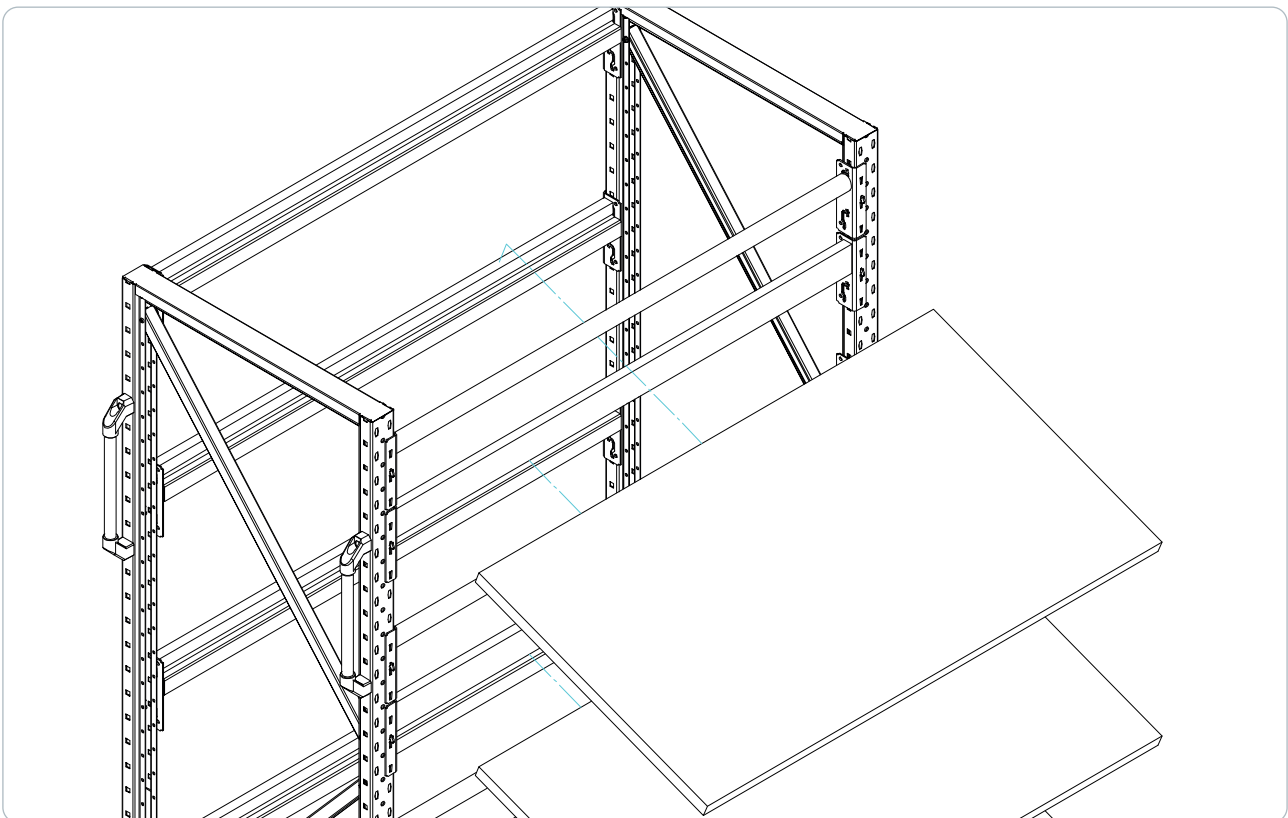


DE

EN

FR

## SCHRÄGBÖDEN

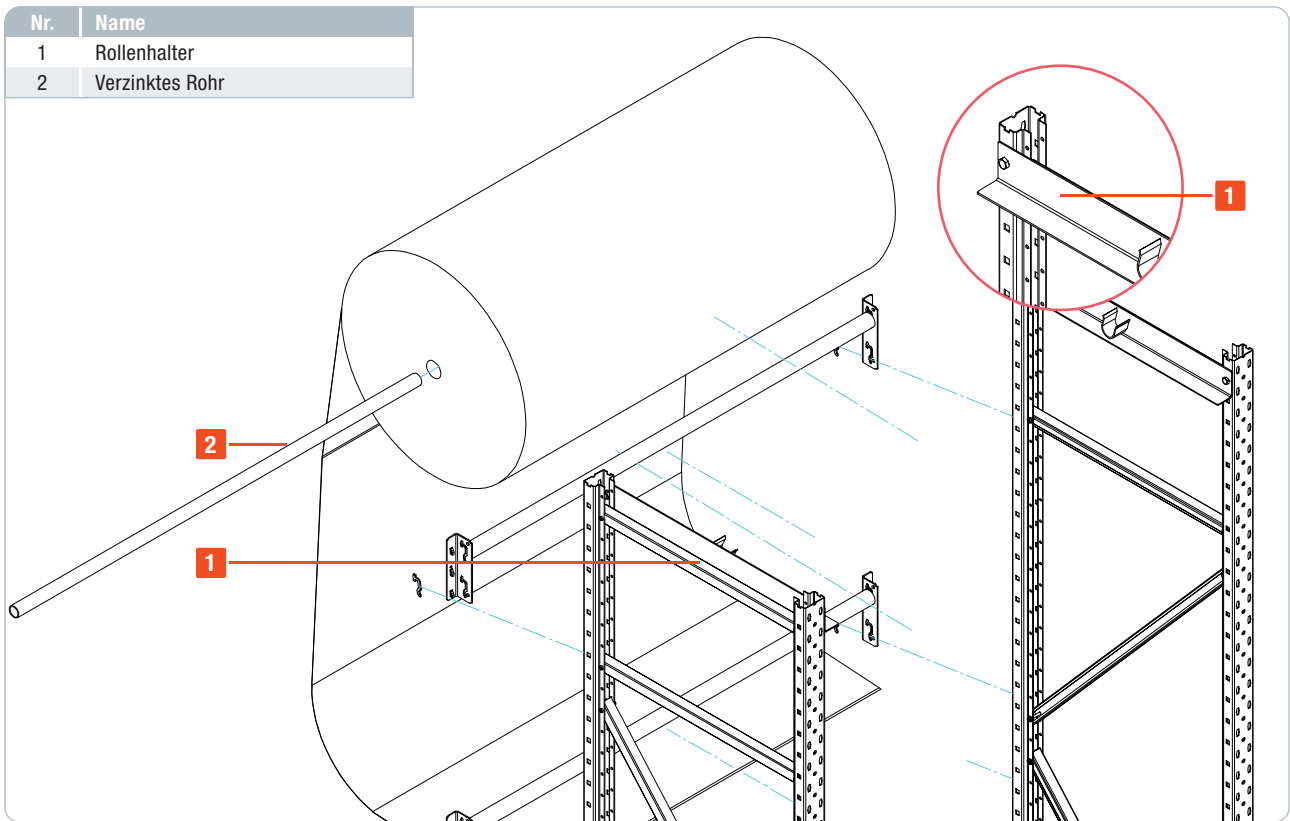


ROLLENHALTER-SET

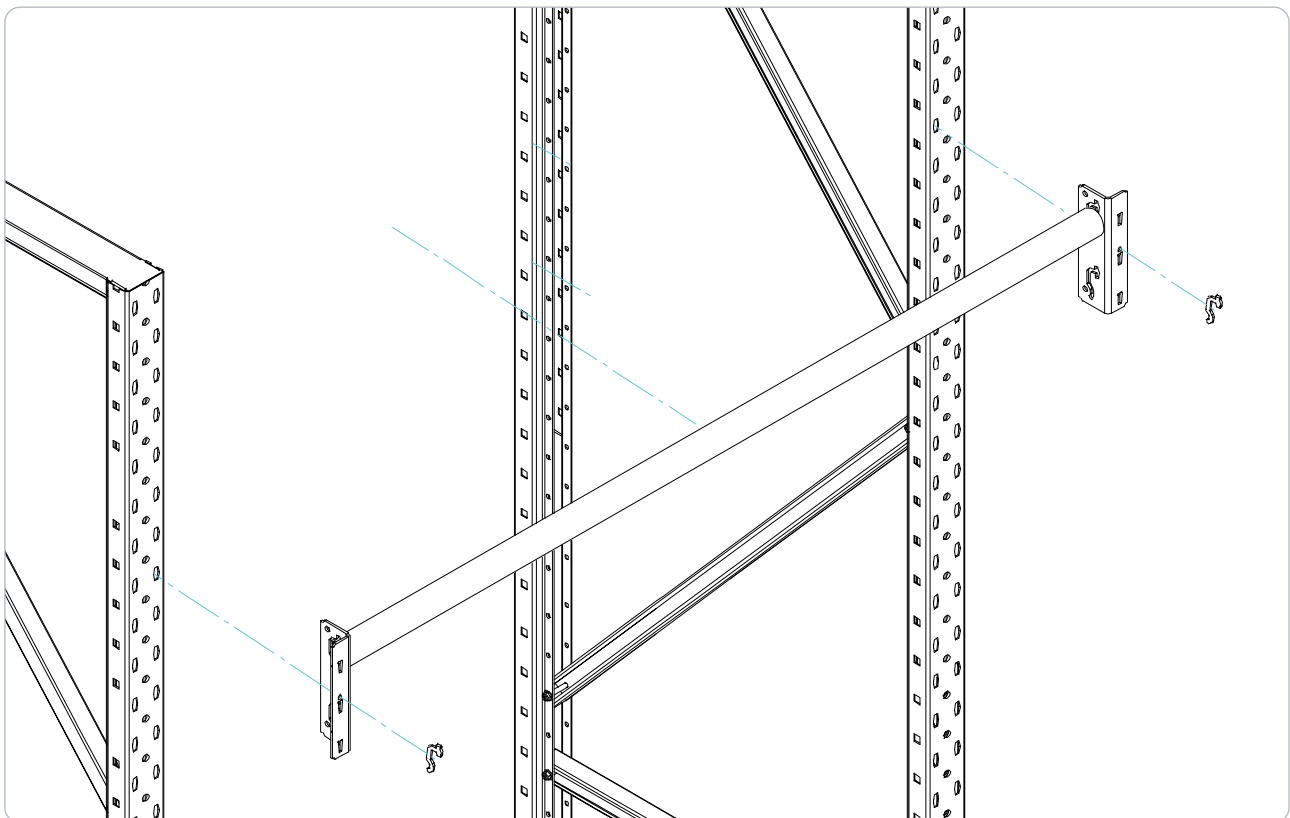
DE

EN

FR



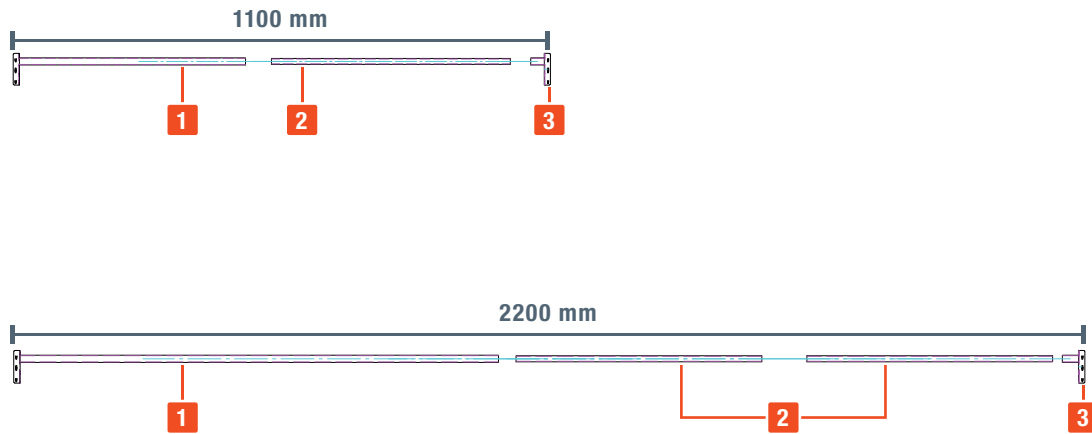
RUNDTRAVERSE





## GETEILTE RUNDTRAVERSE

Nr.	Name
1	Traverse
2	Verzinkte Innenstange
3	Traversenendstück

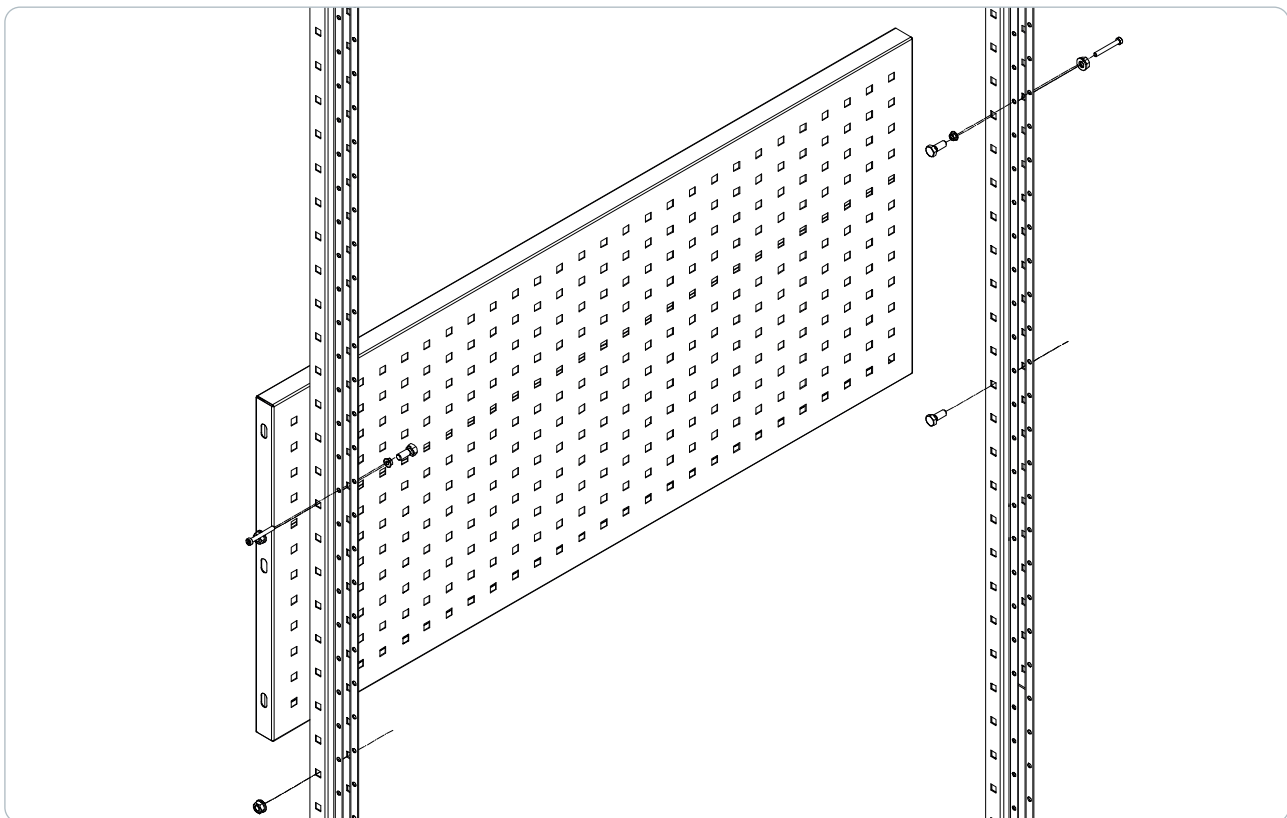


DE

EN

FR

## LOCHRÜCKWAND



## BELASTUNG & GEWICHTSVERTEILUNG

- Die angegebene, gleichmäßig verteilte Belastung für Fach und Feld darf nicht überschritten werden.
- Es ist darauf zu achten, dass das Lagergut gleichmäßig auf die Regalträger verteilt wird.
- Die Lasteinheiten dürfen nicht über die Auflagerträger geschoben oder stoßartig darauf abgesetzt werden.
- Regale dürfen nur nach unseren Angaben belastet werden. Die Beladung der Regale muss gleichmäßig sein, da die statische Auslegung auf der Annahme einer gleichmäßig verteilten Flächenbelastung beruht. Punktförmige Stoßlasten und Schiebelasten sind demzufolge zu vermeiden.

## PRÜFUNG & KONTROLLE

- Wurde das Regal entsprechend der Montageanleitung aufgebaut?
- Sind Schäden an Teilen der Konstruktion vorhanden?
- Sind Schäden durch Stoßeinwirkung oder Überlastung an Trägern vorhanden?
- Stehen die Regalstützen lotrecht?
- Sind Risse in Schweißnähten oder im Grundmaterial vorhanden?
- Wie ist der Zustand und die Wirksamkeit der Sicherungen?
- Wie ist der Zustand des Gebäudebodens?
- Ist die Last gleichmäßig verteilt, sind die Regale zu schwer beladen?
- Wie ist die Position der Ladeeinheit auf dem Regal?
- Ist die Stabilität der Ladeeinheiten gegeben?

## HANDHABUNG

- Die Regale sind grundsätzlich gemäß den Angaben in der Montageanleitung zu montieren. Eigenmächtige Veränderungen an den Regalen sind in jedweder Form unzulässig.
- Es sind an allen Regalreihen entsprechende Belastungsaufkleber anzubringen. Diese Betriebsanleitung muss auch den Lagerarbeitern zugänglich gemacht werden.
- Örtliche Veränderung der Regale oder Umstecken von Traversen dürfen nur im entladenen Zustand vorgenommen werden.
- Regale dürfen nicht von Personen betreten werden.
- Beschädigte und verformte Regalteile müssen umgehend ausgetauscht werden, da die Belastbarkeit nur in einem unbeschädigten Zustand garantiert wird. Daher dürfen beschädigte Komponenten nicht weiter genutzt werden.
- Die Summe aller Fachlasten in einem Feld darf die maximale Feldlast nicht überschreiten.
- Das Anfahren der Regalstände mit Flurfördermitteln (z.B. Gabelstapler) kann zu einer massiven Beeinträchtigung der Belastbarkeit des Regals führen und ist daher unter allen Umständen zu vermeiden.
- Generell gelten zusätzlich alle Unfallverhütungsvorschriften und die gesetzlichen Bestimmungen für Arbeitssicherheit.

## NUTZUNGSHINWEISE

### GRUNDLEGENDES

Regalstände und Regalfächer, insbesondere Fachböden, dürfen nicht von Personen betreten werden.

### BEDIENUNG DER REGALE

Beschädigte und verformte Bauteile einer Regalanlage müssen umgehend ausgetauscht werden, da die Belastbarkeit nur in einwandfreiem Zustand garantiert werden kann.

Die von uns angegebenen Fach- und Feldlasten gelten nur bei gleichmäßig verteilter Last.

DE

EN

FR

## ZULÄSSIGE TRAGFÄHIGKEIT

Fachlast = Belastung je Regalebene.

Feldlast = max. Last zwischen 2 Regalständern.

Das Lagergut, das direkt auf dem Hallenboden steht, wird nicht berücksichtigt. Die Summe aller Fachlasten darf die maximale Feldlast nicht überschreiten. Fachlasten sind gleichmäßig verteilte Lasten.



### Be- und Entladung

Alle Multifunktionspacktische dürfen ausschließlich von Hand be- und entladen werden!  
Eine Beladung durch Ameisen, Gabelstapler oder ähnliche Gerätschaften ist strikt untersagt!



### Belastbarkeit

Die Angaben zur Belastbarkeit beziehen sich auf ein Regal mit mind. 2 Feldern und mind. 2 Fachebenen, welche in der Höhe gleichmäßig eingehängt sind.

## REGALINSPEKTION

Die europäische Richtlinie DIN EN 15635 weist auf die Verantwortung des Betreibers hin, die Regale in ordnungsgemäßem Zustand zu halten. Hierzu müssen an den Regalen in regelmäßigen Abständen Sichtkontrollen sowie Experteninspektionen durchgeführt werden, um die Sicherheit gewährleisten zu können. Hierbei sind u.A. folgende Aspekte zu prüfen:

- Stehen die Regalstützen lotrecht?
- Sind Risse in Schweißnähten oder im Grundmaterial vorhanden?
- Wie ist der Zustand und die Wirksamkeit der Sicherungen?
- Wie ist der Zustand des Gebäudebodens?
- Wie ist die Position der Ladeeinheit auf dem Regal?
- Sind Belastungs- und Informationshinweise vorhanden und aktuell?
- Ist die Stabilität der Ladeeinheiten gegeben?

Die durchgeführten Prüfungen, Mängel und deren Beseitigung sind schriftlich zu dokumentieren. Diese Dokumentation ist mindestens bis zur nächsten regelmäßigen Prüfung aufzubewahren. Es empfiehlt sich jedoch, die Dokumentation über die gesamte Lebensdauer des Regals aufzubewahren. (vgl. BGI/GUV-I 5166)

## ZUR INSPEKTION BEFÄHIGTE PERSONEN

Befähigt ist, wer Fachkenntnisse aus zeitnaher beruflicher Tätigkeit im Umfeld des Prüfgegenstandes und angemessene Weiterbildung vorweisen kann. Dies sind z. B. Monteur des Herstellers oder entsprechend qualifiziertes Personal des Betreibers.

## SICHTKONTROLLE

- Sichtkontrollen sind grundlegend wöchentlich durchzuführen.
- Sichtkontrollen können durch eine interne, befähigte Person durchgeführt werden.
- Der Prüfungsumfang kann auf die Teile des Regals reduziert werden, bei dem Mängel seit der letzten Prüfung zu erwarten sind.

## EXPERTENINSPEKTION

- Experteninspektionen sind mindestens alle 12 Monate durchzuführen.
- Die umfassende Experteninspektion sollte von einer fachkundigen, meist externen Person durchgeführt werden und ein ganzheitliches Prüfprotokoll erstellt werden.



Sie haben Fragen zur Regalprüfung oder möchten, dass unsere zertifizierten Regalprüfer die Inspektion für Sie durchführen?

Sprechen Sie uns darauf an! Tel. 07158-91 81 500

## RAMMSCHUTZPLANKE 400 MM

Art.-Nr. 11757, 11758, 11759, 5434, 11760



- Materialstärke: 4 mm
- Höhe: 400 mm
- Längen: 930 mm / 1230 mm / 1930 mm / 2530 mm / 3600 mm
- Gelb lackiert mit schwarzen Signalstreifen
- Schutz vor versehentlichem Anfahren, z. B. mit Flurförderzeugen
- Geprüft nach DGUV 108-007

Montage: Rammschutzplanke mithilfe der mitgelieferten 8 Bolzenanker (jeweils 4 pro Seite) im Boden verankern.

## RAMMSCHUTZPLANKE 800 MM

Art.-Nr. 11761, 11762, 11763, 11764, 11765



- Materialstärke: 4 mm
- Höhe: 800 mm
- Längen: 930 mm / 1230 mm / 1930 mm / 2530 mm / 3600 mm
- Gelb lackiert mit schwarzen Signalstreifen
- Schutz vor versehentlichem Anfahren, z. B. mit Flurförderzeugen
- Geprüft nach DGUV 108-007

Montage: Rammschutzplanke mithilfe der mitgelieferten 8 Bolzenanker (jeweils 4 pro Seite) im Boden verankern.

## RAMMSCHUTZPOLLER

Art.-Nr. 10136



- Höhe: 1200 mm / Gewicht 19 kg
- Durchmesser 160 mm
- Fußplatte mit 250 x 250 mm
- Gelb lackiert mit schwarzen Signalstreifen
- Schutz vor versehentlichem Anfahren, z. B. mit Flurförderzeugen

Montage: Rammschutzpoller mithilfe der mitgelieferten 4 Bolzenanker im Boden verankern.

## ANFAHRSCHUTZ IN L-FORM

Art.-Nr. 4749, 9870



- Höhen: 400 mm / 800 mm inkl. 4 Bolzenanker
- Gelb lackiert mit schwarzen Signalstreifen
- Eck-Rammschutz, um die äußeren Ständer vor versehentlichem Anfahren durch Hubhebemittel, wie z. B. Gabelstapler, Ameisen etc. zu schützen
- Geprüft nach DGUV 108-007

DE

EN

FR

Montage: Anfahrerschutz in L-Form mithilfe der mitgelieferten 4 Bolzenanker im Boden verankern.

## ANFAHRSCHUTZ IN U-FORM

Art.-Nr. 4748, 9868

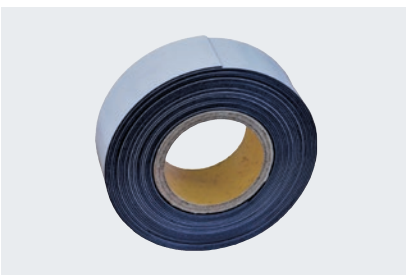


- Höhen: 400 mm / 800 mm inkl. 4 Bolzenanker
- Gelb lackiert mit schwarzen Signalstreifen
- U-Rammschutz, um die inneren Ständer vor versehentlichem Anfahren durch Hubhebemittel, wie z. B. Gabelstapler, Ameisen etc. zu schützen

Montage: Anfahrerschutz in U-Form mithilfe der mitgelieferten 4 Bolzenanker im Boden verankern.

## MAGNETBAND

Art.-Nr. 9590, 9591



- Magnetband zum Beschriften von Regalen oder z. B. auf Autokarosserien, Maschinen o. Ä.
- Maße: L 1000 mm / B 50 mm oder 100 mm / T 1,5 mm
- Wiederverwendbar
- Leichtes Zuschneiden mit handelsüblichen Scheren

## DISTANZSTÜCK

Art.-Nr. 5805



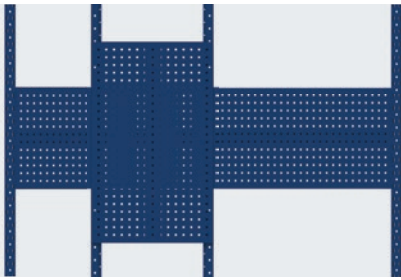
- Distanzstück zur Parallelstellung von Lagerregalreihen
- Kann auch verwendet werden, um das Lagerregal an der Wand zu befestigen
- Länge: 200 mm
- Farbe Topregal-Blau (entspricht in etwa RAL 5010)
- Bei Ständerhöhe < 2,5 m empfehlen wir 2 Distanzstücke pro Ständer
- Bei Ständerhöhe ab 3 m empfehlen wir 3 Distanzstücke pro Ständer

Montage: Distanzstück wird mit Schraubverbindungen an den Ständern montiert.

## LOCHRÜCKWAND & SEITENWAND

Art.-Nr. 18344, 18345, 27630, 27631

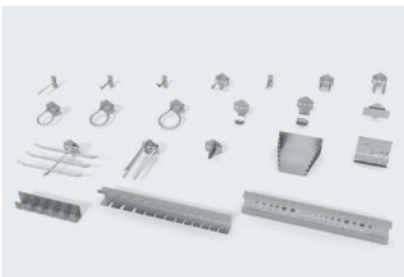
DE  
EN  
FR



- Lochwand / Seitenwand aus Stahl, pulverbeschichtet RAL5005 Signalblau zur Lagerung von Werkzeugen, Kleinteilen oder Arbeitsmitteln
- Einfache Steckhaltersystemen zur Befestigung von Werkzeughaltern an der Lochwand
- Die Anbringung erfolgt in einem flexiblen Abstand von 50 mm
- Die Lochabstände zwischen den Löcher betragen ca. 28 mm und sind mit gängigen Anwendungen kompatibel

## WERKZEUGHALTER

Art.-Nr. 29214, 29215, 29216



- Werkzeughalter / Maschinenhaltersets aus verzinktem Stahl für Zubehörartikel „Seitenwand / Lochwand für Lagerregal / MFR“
- Optimal für die Lagerung von jeglichem Werkzeug zum Einhängen wie z. B. Zangen, Maulschlüssel, Akkuschrauber, Kabel, Rohre, Sägen, etc.
- Die einzelne Elemente lassen sich durch ein einfaches Stecksystem ohne Montage an unsere Seitenwände / Lochwände anbringen

## WERKZEUGSCHRÄNKE

Art.-Nr. 18569, 18570, 18571, 18572



- Erhältlich in den Tiefen 600 mm und 800 mm
- Farbe Topregal-Blau (entspricht in etwa RAL 5010)
- Höhe: 570 mm / Breite: 540 mm
- Schränke werden nur eingelegt, keine Montage notwendig, selbstfixierend
- Ausführungen mit abschließbarer Tür oder Schubladen erhältlich

## SPIND

Art.-Nr. 20783, 27738



- Spind mit drei Türen
- Erhältlich in den Tiefen 600 mm und 800 mm
- Höhe: 1765 mm / Breite: 1080 mm
- Abschließbare Türen (2 Schlüssel inkl.)
- Inkl. 3 Kleiderstangen und 3 Regalfächer

## METALLSCHRANK

Art.-Nr. 27734, 20782



- Spind mit drei Türen
- Erhältlich in den Tiefen 600 mm und 800 mm
- Höhe: 1765 mm / Breite: 1100 mm
- Abschließbare Türen (2 Schlüssel inkl.)
- Inkl. 4 Regalböden aus Stahl

DE

EN

FR

## MEHRWEGBEHÄLTER MIT DECKEL 75 L

Art.-Nr. 87081, 87397, 87398



- Breite: 4000 mm / Höhe: 440 mm / Länge: 600 mm
- Es können Gewichte bis zu 50 kg pro Mehrwegbehälter gelagert werden
- Für platzsparendes Einlagern und einfachen Transport

## FALTBARER SICHTLAGERKASTEN 8,5 L

Art.-Nr. 87077, 87389, 87390



- Breite: 216 mm / Höhe: 175 mm / Länge: 336 mm
- Es können Gewichte bis zu 20 kg pro Sichtlagerkasten gelagert werden

## FALTBARER SICHTLAGERKASTEN 15 L

Art.-Nr. 87078, 87391, 87392



- Breite: 270 mm / Höhe: 200 mm / Länge: 420 mm
- Es können Gewichte bis zu 20 kg pro Sichtlagerkasten gelagert werden

## FALTBARER SICHTLAGERKASTEN 30 L

Art.-Nr. 87079, 87393, 87394



- Breite: 303 mm / Höhe: 275 mm / Länge: 500 mm
- Es können Gewichte bis zu 28 kg pro Sichtlagerkasten gelagert werden

DE

EN

FR

## MEHRWEGBEHÄLTER 69 L

Art.-Nr. 87080, 87395, 87396



- Breite: 400 mm / Höhe: 400 mm / Länge: 600 mm
- Es können Gewichte bis zu 50 kg pro Mehrwegbehälter gelagert werden
- Für platzsparendes Einlagern und einfachen Transport

## SERVICE &amp; KONTAKT

Kontaktieren Sie unsere Produktexperten und finden Sie Hilfe und Lösungen für Ihr Produkt. Hier finden Sie alle Kontaktinformationen nach Land und Sprache gelistet: [www.topregal.com/de/service](http://www.topregal.com/de/service)

Verantwortlich für den Inhalt:  
 TOPREGAL GmbH  
 Industriestraße 3  
 70794 Filderstadt  
 GERMANY  
[www.topregal.com](http://www.topregal.com)



DE

EN

FR

<b>DE</b>  <b>EN</b>  <b>FR</b>	<b>GENERAL</b>	Explanation of terms	27
		Overview	28
	<hr/>		
	<b>NOTE</b>	General information	30
		Assembly preparation	30
		technical regulations	31
	<hr/>		
	<b>PARTS LIST</b>	Overview rack uprights	32
		Available shelves	33
	<hr/>		
<b>ASSEMBLY</b>	Upright with castors, handles & covers	36	
	Beams	37	
	Shelves & accessories, best-practice assembly	38	
	Cabinets	39	
	with kanban	39	
	Roll holder set	40	
	Round beam	40	
	Split round beam	41	
	Perforated back panel	41	
<hr/>			
<b>INSTRUCTIONS MANUAL</b>	Load & weight distribution	42	
	Inspection & checks	42	
	Handling	42	
	Instructions for use	42	
<hr/>			
<b>INSPECTION</b>	Rack inspection	43	
<hr/>			
<b>ACCESSORIES</b>	Crash protection rail 400 mm / Crash protection rail 800 mm /		
	Crash protection bollard	44	
	L-profile rack protector / U-profile rack protector / Magnetic tape / Spacer	45	
	Perforated back & side panel / Tool holders / Tool cabinets / Locker	46	
	Metal cabinet / Reusable container with lid 75L / Folding pick bin 8.5L /		
	Folding pick bin 15L	47	
	Folding pick bin 30L / Reusable container 69L	48	
	Service & contact	48	

## EXPLANATION OF TERMS

### UNIT LOAD



- Total load capacity between 2 horizontal bars
- Max. unit load capacity, stationary: 2000 kg
- Max. unit load capacity, mobile: 500 kg

### COMPARTMENT LOAD



- Total load capacity per beam level
- Max. compartment load: 500 kg per level

### POINT LOAD



- A load on the foundation generated by the upright
- Max. point load per foot plate for outer uprights: 500 kg
- Max. point load per foot plate for inner uprights: 1000 kg



#### Load capacity

The information on load capacity refers to a rack with at least 2 units and at least 2 compartment levels, which are evenly suspended in height.

OVERVIEW

DE  
EN  
FR

ROLL HOLDER SET

For fastening e. g. a roll of bubble wrap.

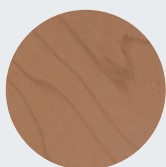
UPRIGHT

A complete upright consists of two cold-rolled blue upright profiles and cross and diagonal struts, which are also painted blue.

Uprights are available in depths of 400 mm, 500 mm, 600 mm, 800 mm and 1200 mm as standard.

The foot plates, M8 x 55 mm bolt anchors and nuts required for assembly are always included.

DECKS



**Multiplex board**

Robust worktop made of beech wood



**Wood**

Chipboard (25 mm) for storing cardboard boxes & parcels



**Galvanised mesh deck**

For the storage of liquids & hazardous goods



**Steel**

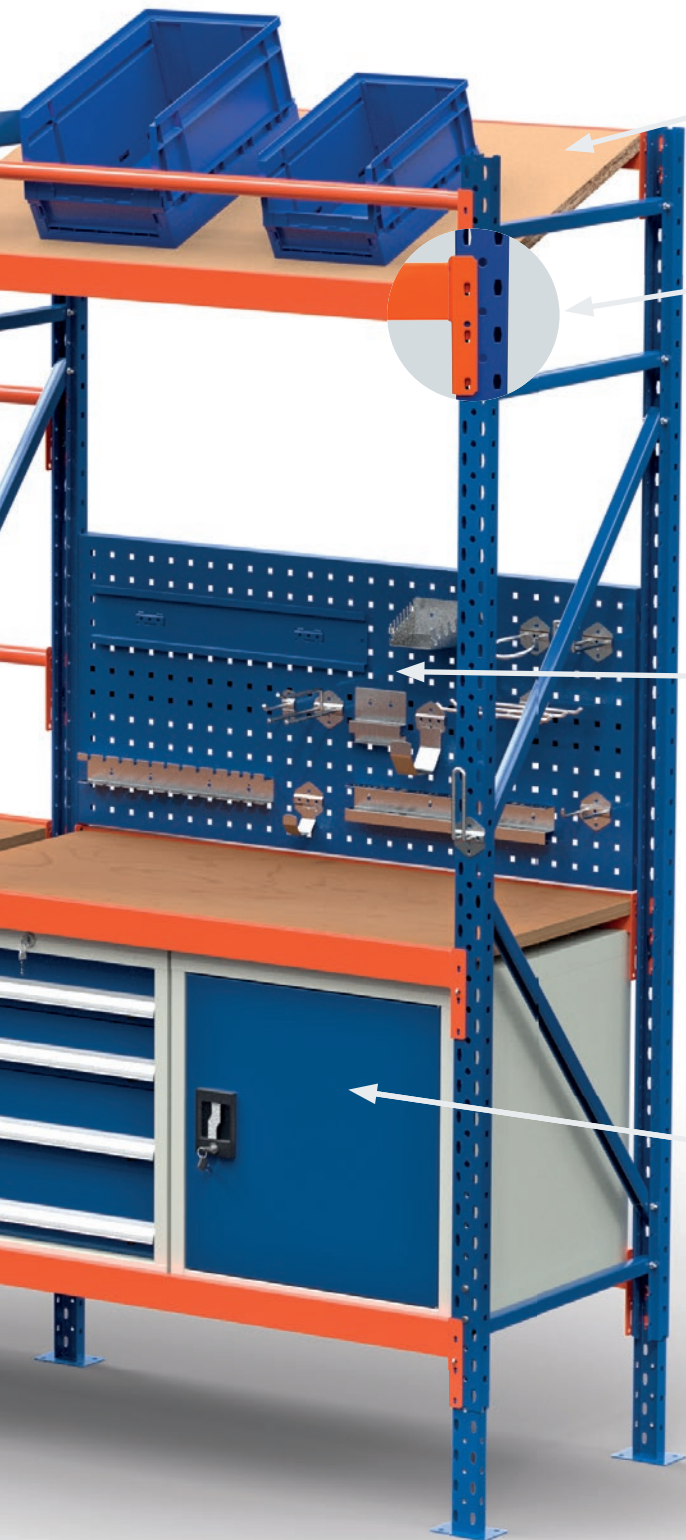
For storing liquids

Complete upright



HEIGHT-ADJUSTABLE FOOT PART

The work height of the workbench can be individually adjusted by a total of 400 mm in 50 mm increments. Just the insertion height of the upright at the foot part has to be adjusted.



### KANBAN SHELF

For storing cardboard boxes and storage boxes.

### BEAMS

Beams are the load carriers of a storage rack. The shelf is placed on them. They can be individually attached at 50 mm increments using the simple plug-in construction.

Beam lengths are available in 1100 mm and 2200 mm.

### BACK PANEL & TOOL HOLDER

As a perforated panel for fastening your tools and work equipment with the help of tool holders that are attached directly to the perforated panel. The matching accessory sets are listed below. Alternatively, this panel can also be used as a fall protection wall to protect your parts.

### INTEGRATED TOOL CABINETS

**WS4 I** Tool cabinet with drawers



**WST I** Tool cabinet with doors



## GENERAL INFORMATION

### PREVENT DANGERS

The TOPREGAL product you have purchased is manufactured in accordance with the current state of the art and complies with the applicable regulations and rules. Despite all this, it can pose a danger to persons and property if:

- The rack is not properly assembled, improperly modified or converted.
- Accessories used are not original ones.
- The safety regulations are not observed.

Therefore, every person involved in the assembly must read and follow the safety regulations and, if necessary, you should have them confirm this with a signature.

### ACCIDENT PREVENTION REGULATIONS

All relevant accident prevention regulations apply:

- Generally accepted safety regulations
- Country-specific provisions
- Guidelines for storage facilities and equipment of the respective country

### PLEASE NOTE

Before assembly, commissioning or use, the information contained in these instructions must be observed in order to avoid hazards. If you need technical support, please contact us.

In order to avoid personal injury and damage to property, please observe the following:

- The DGUV 108-007 warehouse facility and equipment guidelines.
- The relevant workplace directives and regulations.
- The information from your safety officer
- The structural conditions and regulations, in particular the condition and load-bearing capacity of the floor.
- And ensure that the facilities are in good order and condition. Damaged or deformed components must be replaced immediately. If in doubt, stop assembly or use, secure the installation area and inform your safety officer.
- That loading may only be carried out after all assembly work has been completed.
- That the persons carrying out the assembly and conversion work are to be secured against falling in accordance with the UVV construction work (VBG 37 §12).
- Protective clothing such as helmets, gloves, safety shoes, etc. must be worn during assembly and conversion.
- That the racks must be effectively protected against impact from forklifts or other vehicles.

## ASSEMBLY PREPARATION

All original TOPREGAL components used to stabilise the warehouse equipment must be installed without exception. These include in particular frame components, unit assemblies, diagonal struts, beams, floor anchors, screws/fastening elements and safety pins. During assembly one should ensure that the screws are not over-tightened. The screws must be hand-tightened and tightened later using suitable tools such as a cordless drill or a wrench.

### PLANNING

Before the racks are assembled, the area intended for them is measured and the position of the rows of shelves is recorded. Ensure that the rows of racks are aligned. Tape measure and chalk line are best suited for this.

DE

EN

FR

## TESTING OF FLOOR AND FLOOR TOLERANCES

Before setting up rack systems, check the following:

- Whether the load-bearing capacity of the floor is suitable for safely withstanding the intended loads. If in doubt, consult a specialist and have the load capacities determined. The responsibility for the correctness of the information lies with the client.
- The surface of the floor: a reinforced concrete slab, min. 200 mm thick, concrete quality C20/25 is required. If the surface is covered with magnesite screed, insulating plates and special ground anchors are required to prevent corrosion.



### Assembly

Racks may only be set up and converted by specially instructed persons in compliance with the assembly and operating instructions supplied by us. Racks may only be converted when they are not loaded.

## TECHNICAL REGULATIONS

### BASIC STRUCTURE

All load specifications refer to a rack row with at least 2 units. At least two compartments (4 beams) must be attached to each unit. The compartment heights must be kept approximately the same for all compartments. If the compartment height differs from unit to unit by more than 10 %, the maximum unit load capacity is reduced.

The uprights are connected to the foot plate by screw connections and then fixed to the floor. The beams are attached by simple plug-in construction with safety pin.

### COLLISION PROTECTION

Corner areas and passages must be protected by collision protection with a yellow / black hazard label which is not connected to the rack. (see DGUV: 108-007)

### SAFETY DISTANCES

During assembly, the exact location of the rack must be marked on the floor beforehand. The necessary safety distance to building components (e. g. wall, column) and corridors must be observed. (see DGUV: 108-007)

### FLOOR CONDITION

The floor must be level (according to FEM 9.831 and DIN 18202). The minimum concrete quality should be C 20/25.

### LABELLING

Labelling using a load capacity label is compulsory. These labels are included in the delivery volume.

DE

EN

FR

PLUMB INSTALLATION

The rack must be aligned plumb. Deviations of the rack uprights from the plumb line in longitudinal and depth direction of the racks must not exceed 1/200 of the rack upright height. Levelling plates can be used to compensate for uneven floors. The individual uprights within a row of racks must be aligned.

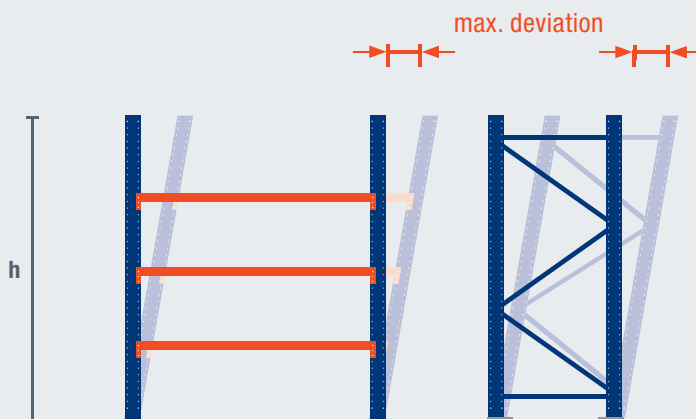
If the height of the top shelf above the floor is more than 5 times the rack depth, it must be secured against tipping, e.g. by anchoring to the floor. Suitable bolt anchors are included in the delivery volume. The shelves may only be loaded after assembly has been completed.

Example: Rack upright height 4 metres

$$\frac{\text{Shelf height } h}{200} = \text{max. deviation}$$

$$\frac{4000 \text{ mm}}{200} = 20 \text{ mm}$$

In this example, the maximum deviation in longitudinal and transverse direction must therefore not exceed 20 mm.



OVERVIEW RACK UPRIGHTS



Type	Value	
Height	2 m	2.14 m with roll
Depth	600 mm, 800 mm	
Unit load	2000 kg	500 kg
Number of cross struts	3	
Number of diagonal struts	2	
Color	RAL 5005	



AVAILABLE SHELVES

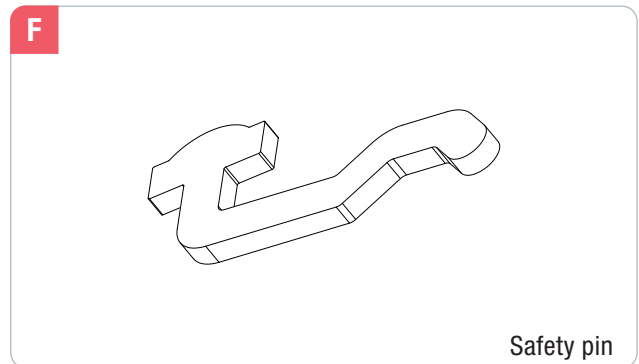
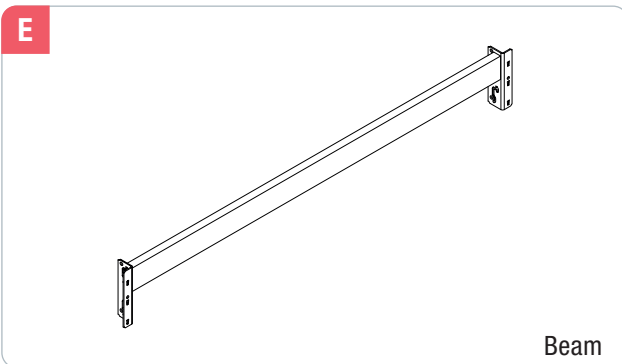
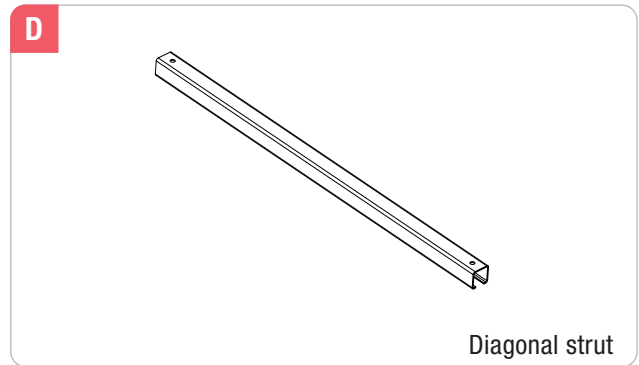
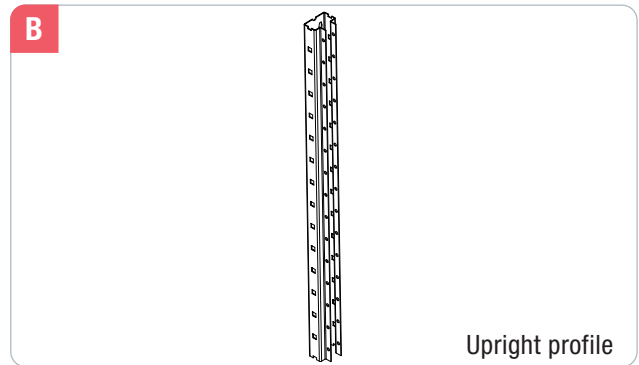
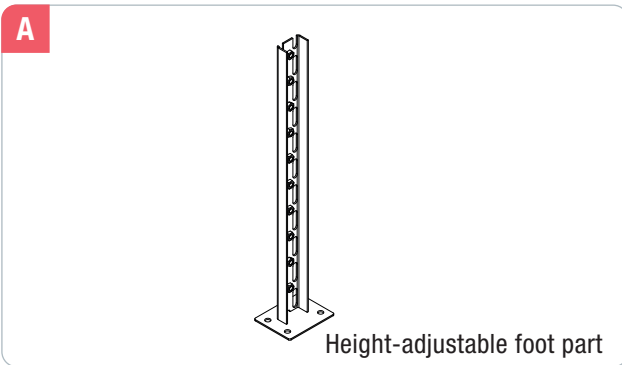


Type	Wooden shelf	Steel shelf	Galvanised mesh deck	Tyres / without shelf	Kanban shelf
Load per level		500 kg		400 kg	300 kg
Length			1100 / 2200 mm		
Depth			600 mm, 800 mm		

DE

EN

FR

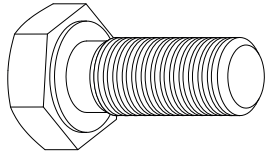


DE

EN

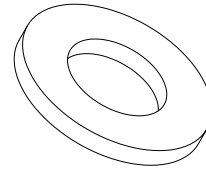
FR

G



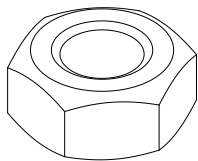
M8 x 20 mm screw

H



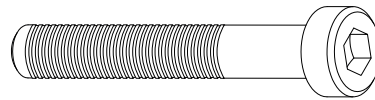
Washer

I



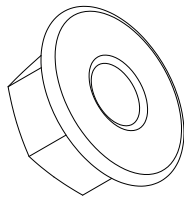
M8 nut

J



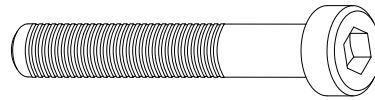
M5 x 35 mm allen screw

K



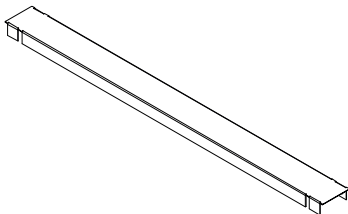
M5 nut

L



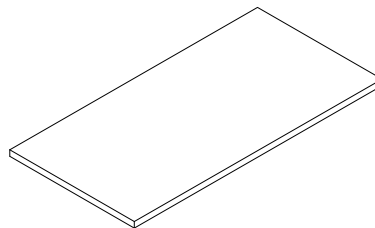
M8 x 25 mm allen screw

M



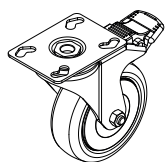
Cover

N



Shelf

O



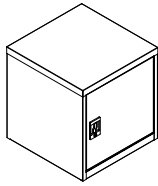
Castor with brake

P



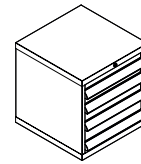
Handle

Q



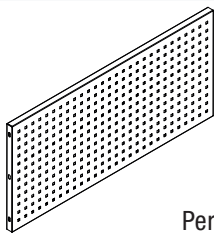
Tool cabinet with doors

R



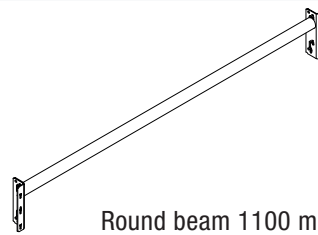
Tool cabinet with drawers

S



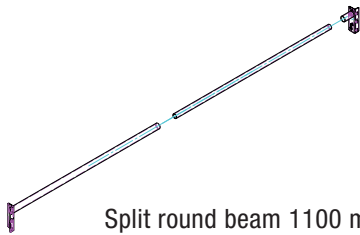
Perforated back panel

T



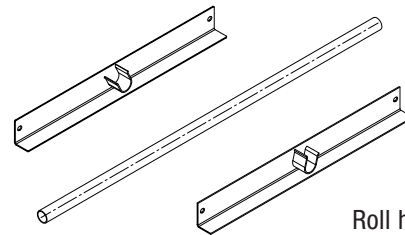
Round beam 1100 mm / 2200 mm

U



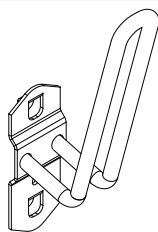
Split round beam 1100 mm / 2200 mm

V



Roll holder set

W



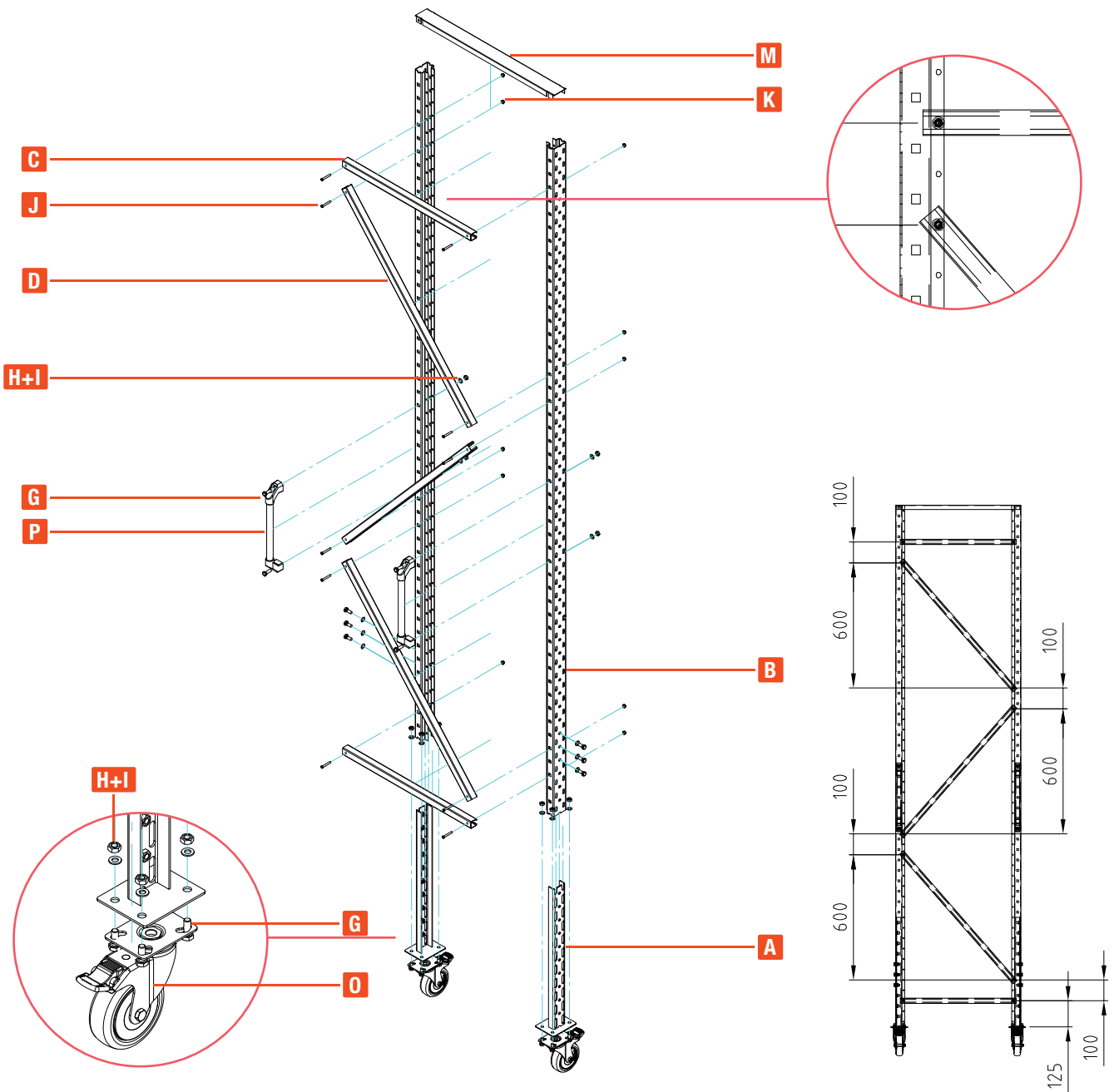
Plug-in roll holder

UPRIGHT WITH CASTORS, HANDLES & COVERS

DE

EN

FR



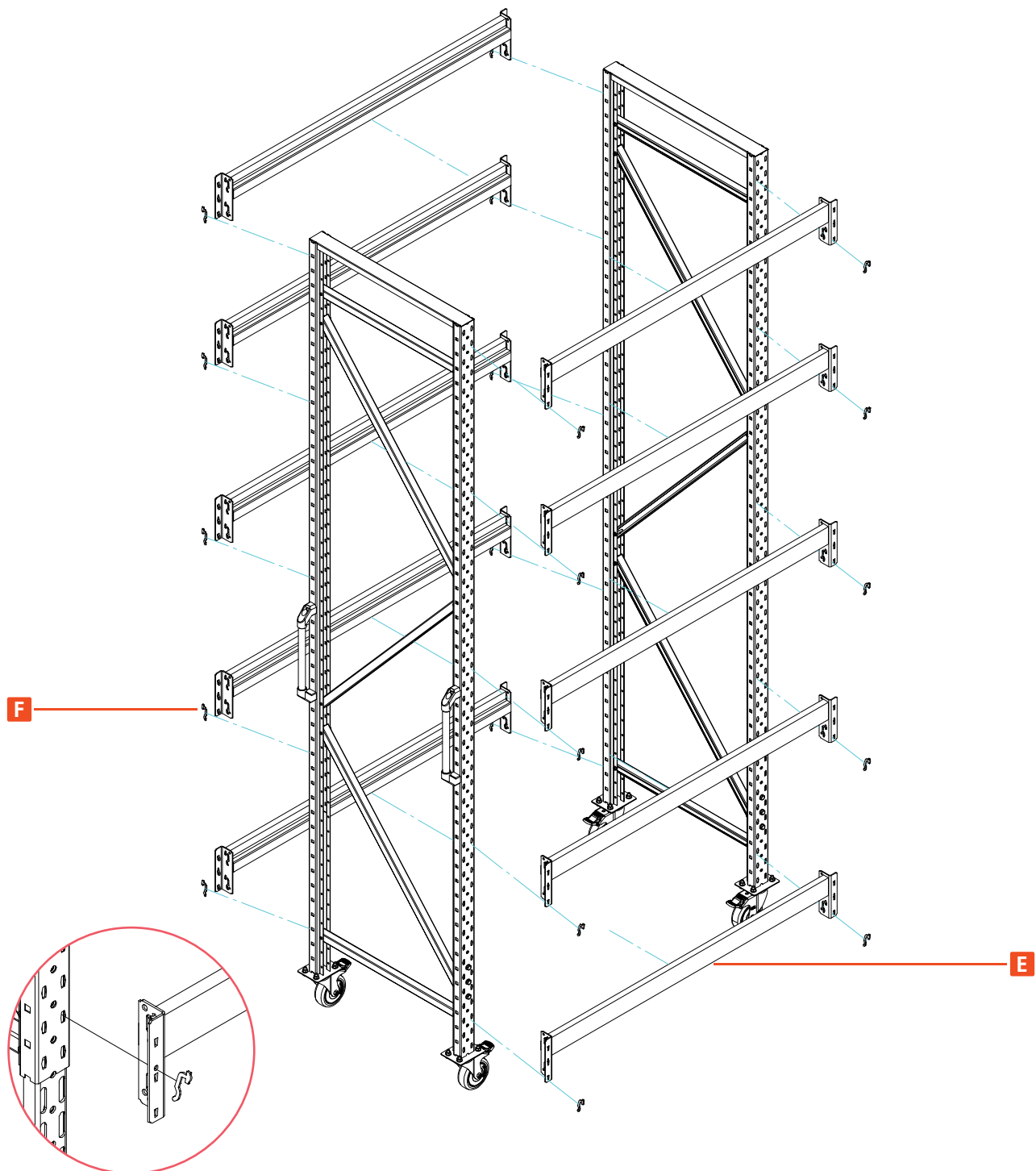
1. Slide upright profile **B** over foot part **A** and fix using screws **G** and washers **H**.
2. Push struts **C** and **D** into upright profile and tighten using bolts **J** and nuts **K**.
3. Mobile version: Secure castors **O** to the foot part using screws **G**, washers **H** and nuts **I**.
4. Place the panels **M** on the upright profile and fit handles **P** using screws **G**, washers **H** and nuts **I**.

## BEAMS

DE

EN

FR



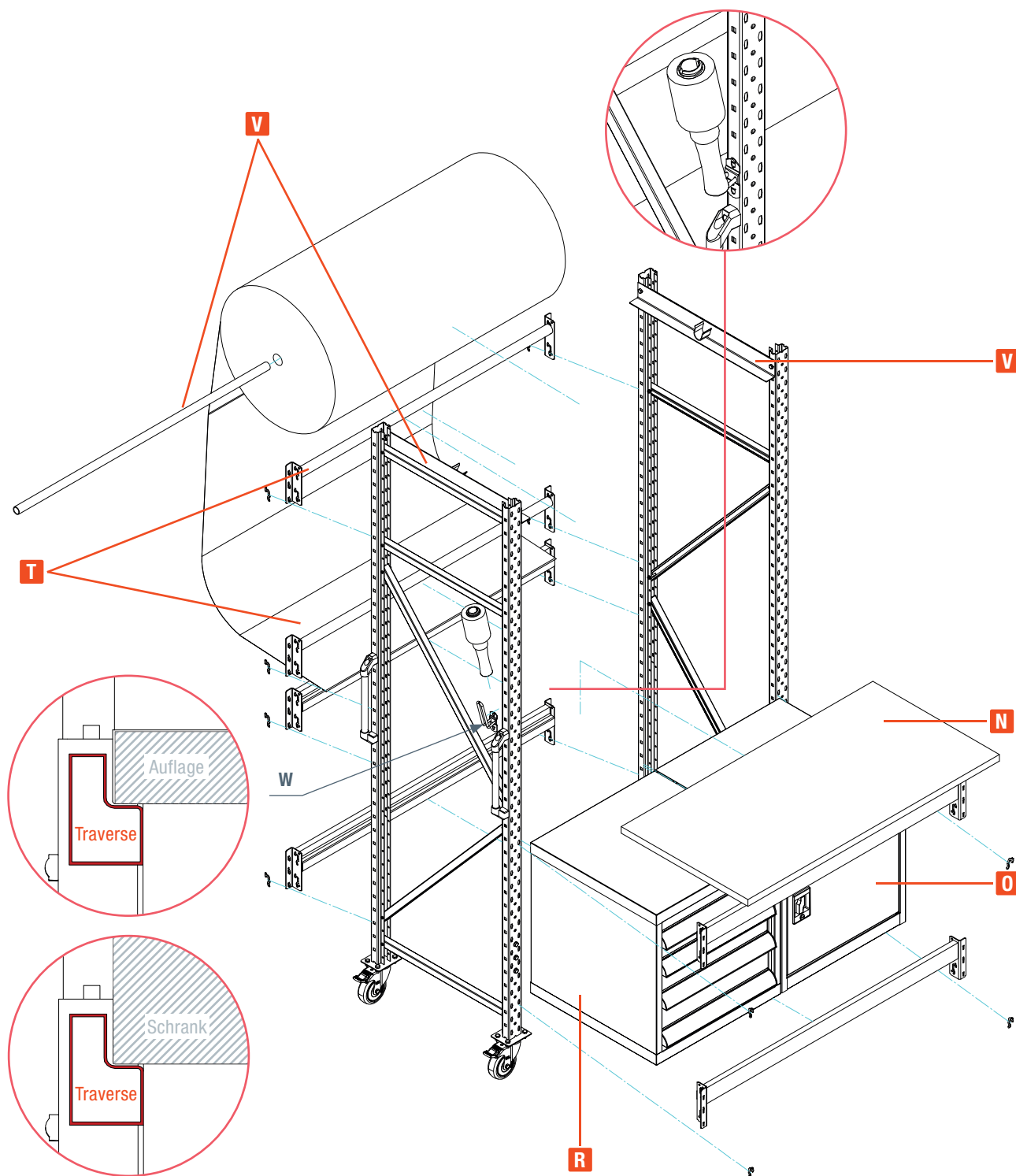
1. Attach the beams E to the upright and secure them with safety pin F.

## SHELVES &amp; ACCESSORIES, BEST-PRACTICE ASSEMBLY

DE

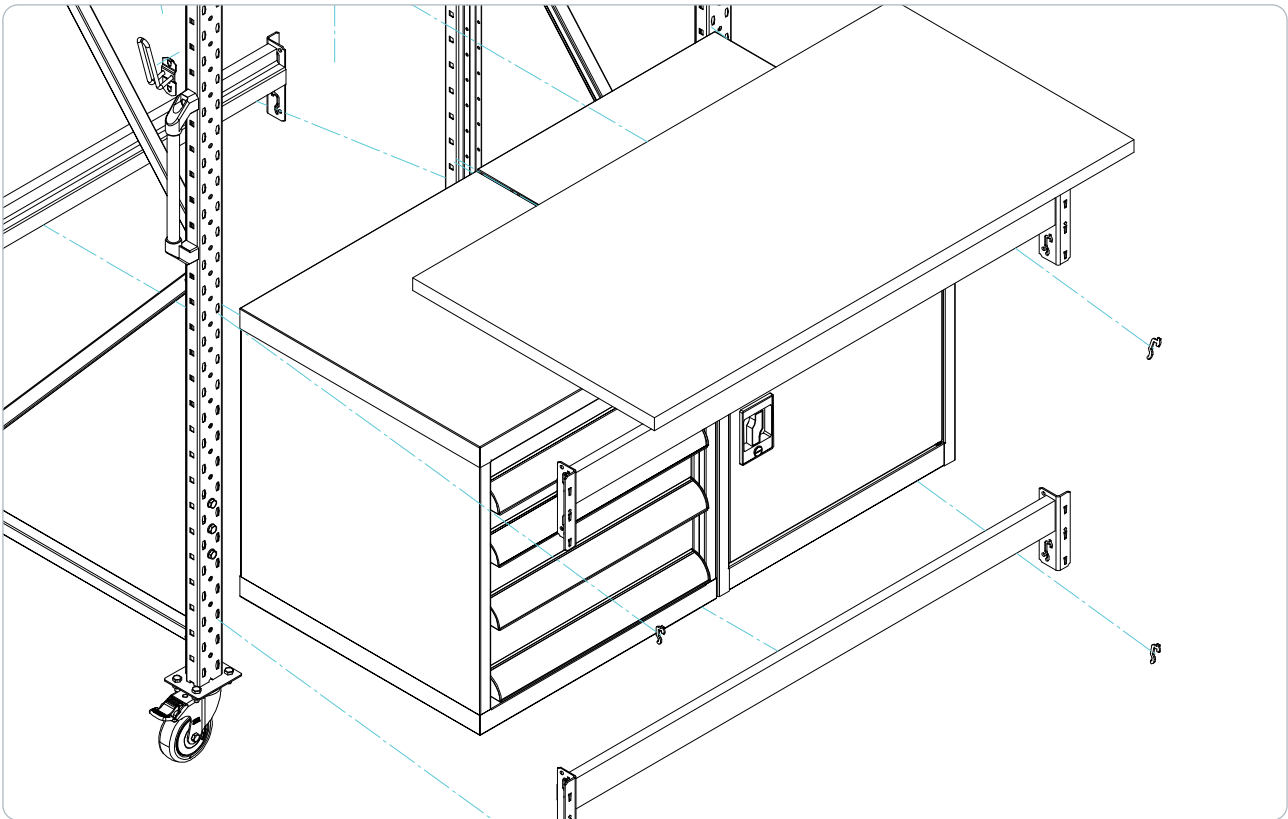
EN

FR



1. Place cabinets **Q** and **R** onto the stepped beam (self-fixing).
2. Insert the shelf **N** into the stepped beam (self-fixing).
3. Attach the round beams **T** as shown.
4. Attach the roll holder set **V** – Attach the roll holder to the upright and insert the galvanised tube.
5. Attach plug-in roll holder **W** to upright.

## CABINETS

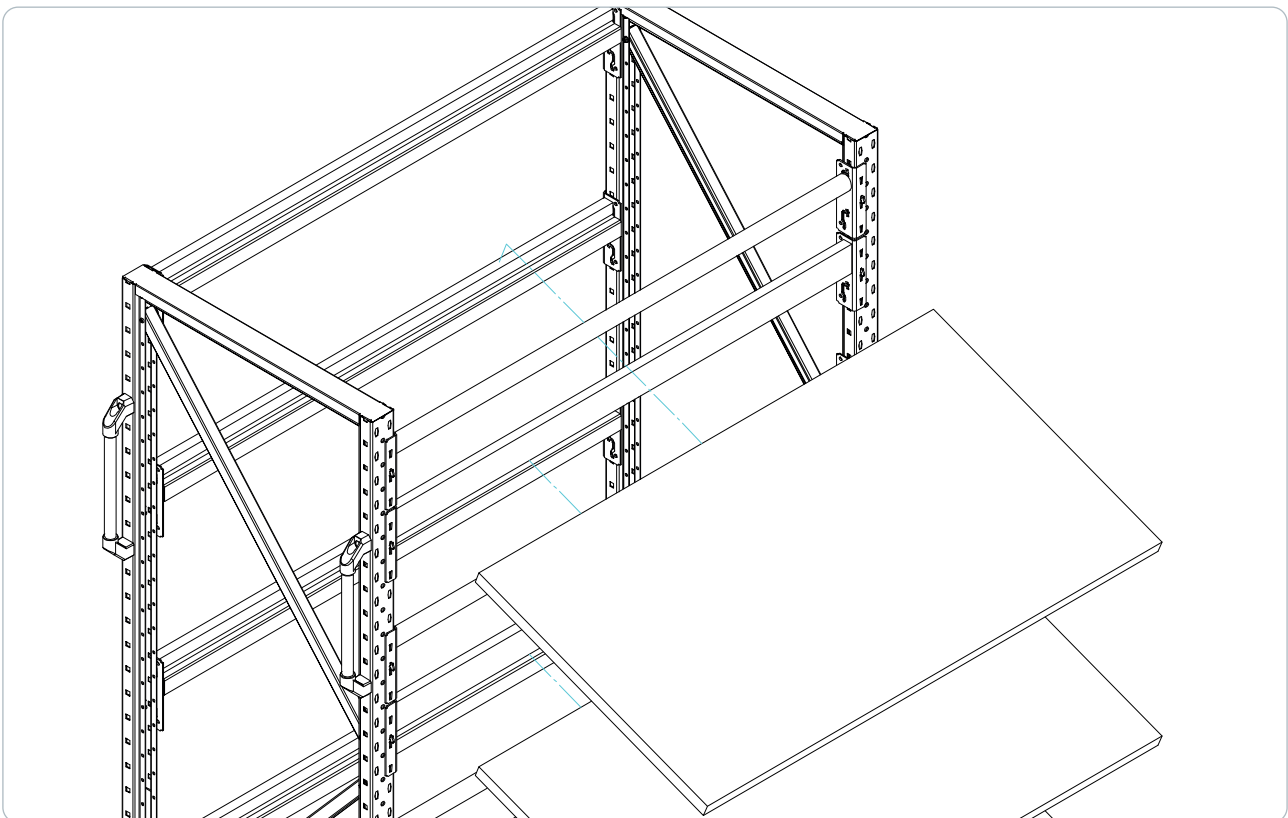


DE

EN

FR

## WITH KANBAN

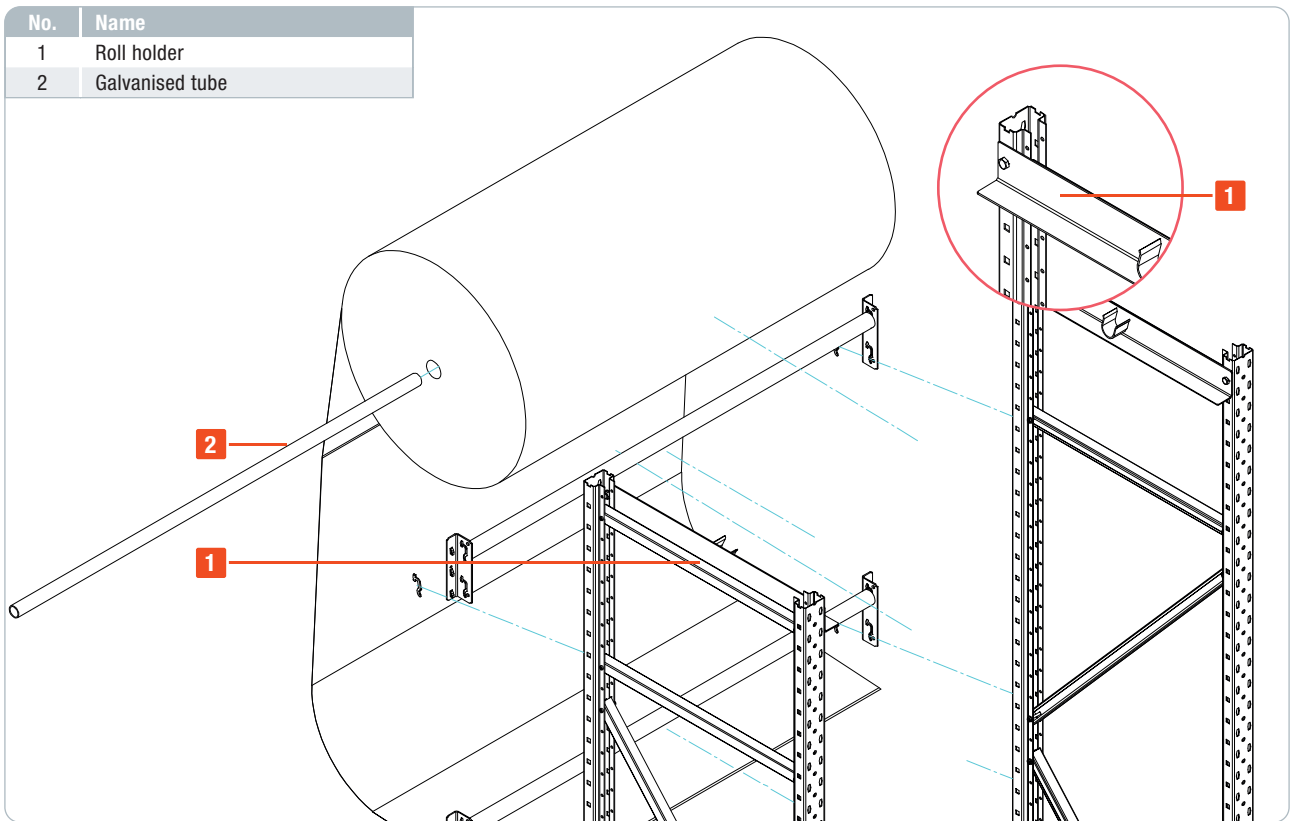


ROLL HOLDER SET

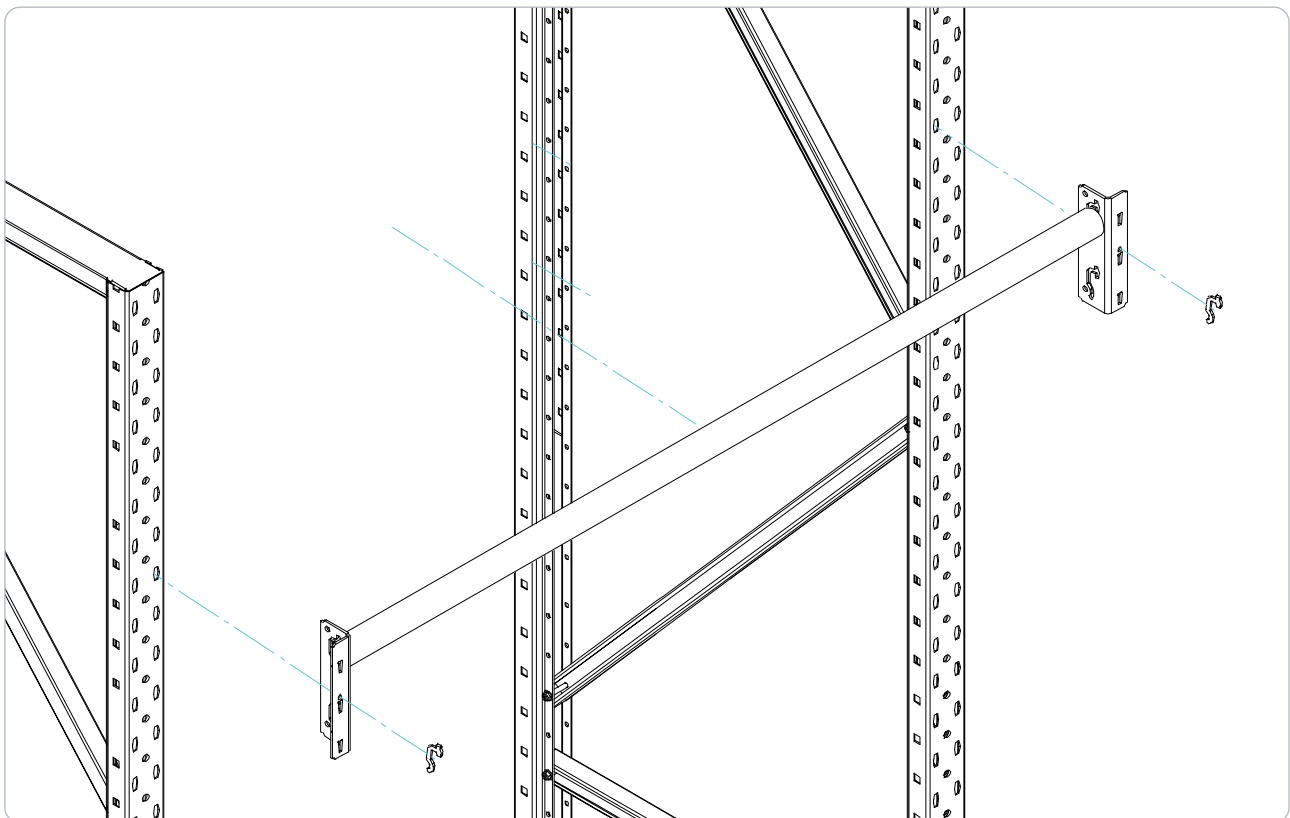
DE

EN

FR



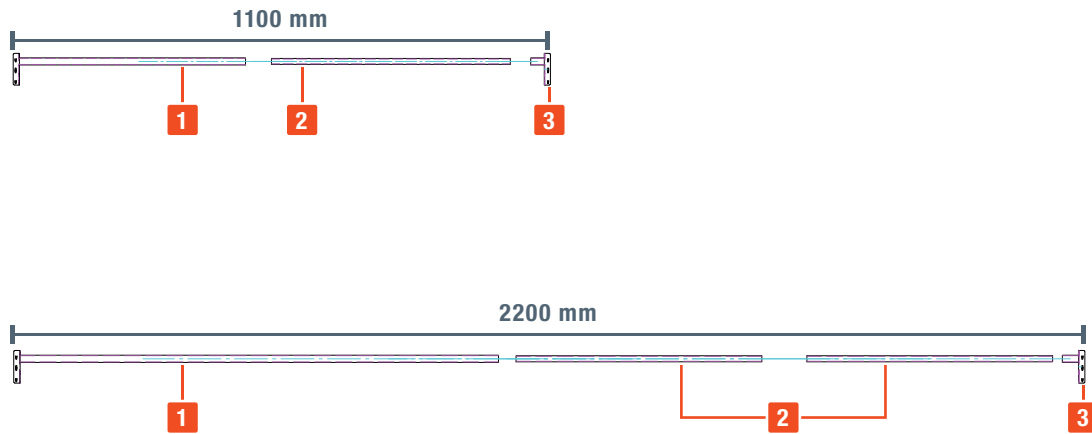
ROUND BEAM





## SPLIT ROUND BEAM

No.	Name
1	Beam
2	Galvanised inner rod
3	Beam end piece

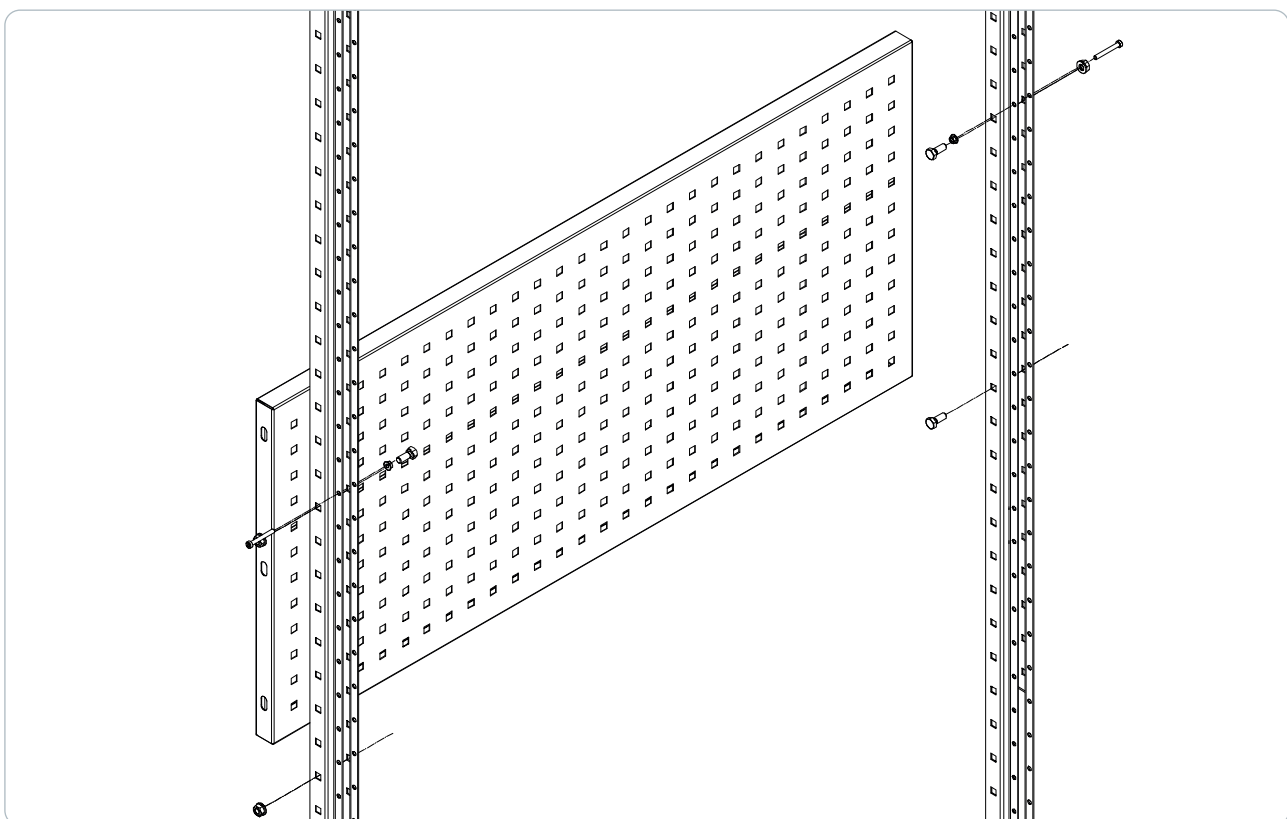


DE

EN

FR

## PERFORATED BACK PANEL



## LOAD & WEIGHT DISTRIBUTION

- The specified, evenly distributed load for compartment and unit must not be exceeded.
- Care must be taken to ensure that the stored goods are evenly distributed on the shelves.
- The load units must not be pushed across the shelves or dropped on them.
- Racks may only be loaded according to our specifications. The loading of the racks must be evenly distributed, as the static design is based on the assumption of an evenly distributed surface load.
- Point impact loads and sliding loads must therefore be avoided.

## INSPECTION & CHECKS

- Has the rack been assembled according to the assembly instructions?
- Are parts of the construction damaged?
- Are there damages due to impact or overload on beams and/or uprights?
- Are the rack supports perpendicular?
- Are there any cracks in the weld seams or in the base material?
- What is the condition and effectiveness of the safety devices?
- What is the condition of the building floor?
- Is the load evenly distributed, are the racks too heavily loaded?
- What is the position of the load unit on the rack?
- Is the stability of the load units given?

## HANDLING

- The racks must always be assembled in accordance with the information in the assembly instructions. Unauthorised changes to the racks are not permitted in any form.
- Appropriate load capacity labels must be attached to all rows of racks. These operating instructions must also be made available to the warehouse workers.
- Local alterations to the racks or the repositioning of beams may only be carried out when they are not loaded.
- People must not stand on racks.
- Damaged and deformed rack parts must be replaced immediately, as the load-bearing capacity is only guaranteed in an undamaged condition. Therefore, damaged components must not be used any further.
- The sum of all compartment loads in a unit must not exceed the maximum unit load.
- A collision of industrial trucks (e. g. forklift trucks) with the rack uprights can lead to a massive impairment of the rack's load-bearing capacity and must therefore be avoided under all circumstances.
- In general, all accident prevention regulations and the statutory provisions for work safety also apply.

## INSTRUCTIONS FOR USE

### GENERAL

People must not stand on rack uprights and shelves.

### OPERATING THE RACKS

Damaged and deformed components of a rack system must be replaced immediately, as the load-bearing capacity can only be guaranteed in perfect condition.

Our specified compartment and unit loads are only valid for evenly distributed loads.

## PERMISSIBLE LOAD CAPACITIES

Compartment load = load per shelf level.

Unit load capacity = max. load between 2 rack uprights.

The goods stored directly on the hall floor are not taken into account. The sum of all compartment loads must not exceed the maximum unit load. Compartment loads are evenly distributed loads.



### Loading and unloading

All multipurpose packing tables may only be loaded and unloaded by hand!  
Loading by stackers, forklift trucks or similar equipment is strictly prohibited!



### Load capacity

The information on load capacity refers to a rack with at least 2 units and at least 2 compartment levels, which are evenly suspended in height.

## RACK INSPECTION

The European guideline DIN EN 15635 points out the responsibility of the operator to keep the racks in a proper condition. To this end, visual inspections and expert inspections must be carried out at regular intervals on the shelves to ensure safety. The following aspects, among others, must be examined:

- Are the rack supports perpendicular?
- Are there any cracks in the weld seams or in the base material?
- What is the condition and effectiveness of the safety devices?
- What is the condition of the building floor?
- What is the position of the load unit on the rack?
- Are load capacity labels and information notes available and up-to-date?
- Is the stability of the load units given?

The inspections carried out, defects and their remedy are to be documented in writing. This documentation is to be kept at least until the next regular inspection. However, it is advisable to keep the documentation for the entire service life of the rack. (cf. BGI/GUV-I 5166)

## PERSONS QUALIFIED FOR INSPECTION

Qualified persons are those who can demonstrate specialist knowledge from recent professional activity in the environment of the test object and appropriate further training. These are e. g. fitters from the manufacturer or appropriately qualified personnel of the operator.

## VISUAL INSPECTION

- Visual inspections are to be carried out on a weekly basis.
- Visual inspections may be carried out by a competent internal person.
- The scope of inspection may be reduced to those parts of the rack where defects are to be expected since the last inspection.

## EXPERT INSPECTION

- Expert inspections are to be carried out at least every 12 months.
- The comprehensive expert inspection should be carried out by an expert, usually external person, and a comprehensive inspection protocol should be written.



Do you have questions about rack inspection or would you like our certified rack inspectors to carry out the inspection for you?

Talk to us about it! Tel. +49 (0)7158-98 43 91

## CRASH PROTECTION RAIL 400 MM

Art.-No. 11757, 11758, 11759, 5434, 11760



- Material thickness: 4 mm
- Height: 400 mm
- Lengths: 930 mm / 1230 mm / 1930 mm / 2530 mm / 3600 mm
- Painted in yellow with black signal stripes
- Protection against accidental collision, e. g. with industrial trucks
- TÜV-tested according to DGUV 108-007

Assembly: Anchor the crash protection rail to the floor using the 8 bolt anchors supplied (4 on each side).

## CRASH PROTECTION RAIL 800 MM

Art.-No. 11761, 11762, 11763, 11764, 11765



- Material thickness: 4 mm
- Height: 800 mm
- Lengths: 930 mm / 1230 mm / 1930 mm / 2530 mm / 3600 mm
- Painted in yellow with black signal stripes
- Protection against accidental collision, e. g. with industrial trucks
- TÜV-tested according to DGUV 108-007

Assembly: Anchor the crash protection rail to the floor using the 8 bolt anchors supplied (4 on each side).

## CRASH PROTECTION BOLLARD

Art.-No. 10136



- Height: 1200 mm / Weight 19 kg
- Diameter 160 mm
- Foot plate with 25 x 250 mm
- Painted in yellow with black signal stripes
- Protection against accidental collision, e. g. with industrial trucks

Assembly: Anchor crash protection bollard to the floor using the 4 bolt anchors supplied.

## L-PROFILE RACK PROTECTOR

Art.-No. 4749, 9870



- Heights: 400 mm / 800 mm incl. 4 bolt anchors
- Painted in yellow with black signal stripes
- Corner rack protection to protect the outer uprights from accidental impact by lifting equipment such as forklift trucks, stackers, etc
- TÜV-tested according to DGUV 108-007

DE

EN

FR

Assembly: Secure L-profile rack protector to the floor using the 4 bolt anchors supplied.

## U-PROFILE RACK PROTECTOR

Art.-No. 4748, 9868

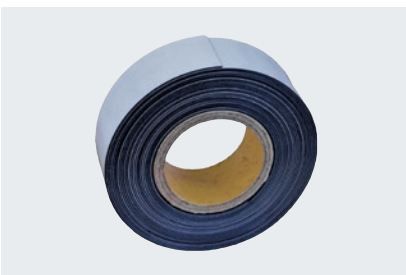


- Heights: 400 mm / 800 mm incl. 4 bolt anchors
- Painted in yellow with black signal stripes
- U-rack protection to protect the inner uprights from accidental impact from lifting equipment such as forklift trucks, stackers, etc

Assembly: Anchor the U-profile rack protector to the ground using the 4 bolt anchors supplied.

## MAGNETIC TAPE

Art.-No. 9590, 9591



- Magnetic tape for labelling racks or e. g. car bodies, machines, etc.
- Dimensions: L 1000 mm / B 50 mm or 100 mm / T 1.50 mm
- Reusable
- Easy cutting to size with standard scissors

## SPACER

Art.-No. 5805

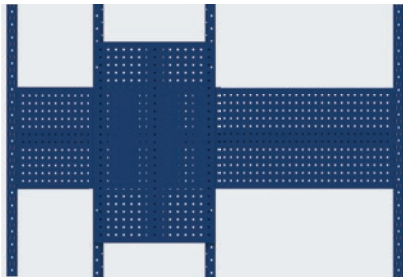


- Spacer for parallel positioning of storage rack rows
- Can also be used to fix the storage rack to the wall
- Length: 200 mm
- Colour TOPREGAL blue (corresponds roughly to RAL 5010)
- For upright height < 2.5 m we recommend 2 spacers per upright
- For upright heights from 3 m we recommend 3 spacers per upright

Assembly: The spacer is mounted to the uprights with screw connections.

## PERFORATED BACK &amp; SIDE PANEL

Art.-No. 18344, 18345, 27630, 27631



- Perforated back/side panel made of steel, powder-coated RAL5005 Signal blue for storing tools, small parts or work equipment
- Simple plug-in holder systems for attaching tool holders to perforated panels
- Attachment at a flexible distance of 50 mm
- The perforation spacing is approx. 28 mm and is therefore compatible with common applications

## TOOL HOLDERS

Art.-No. 29214, 29215, 29216



- Tool holder / machine holder sets made from galvanised steel for our accessories product 'side panel / perforated panel for storage rack / MFR'
- Ideal for the storage of any tools that can be placed on a hook such as pliers, open-end spanners, cordless drills, cables, pipes, saws, etc.
- The individual elements can be attached to our side panels / perforated panels using a simple plug-in system without assembly material

## TOOL CABINETS

Art.-No. 18569, 18570, 18571, 18572



- Available in depths of 600 mm and 800 mm
- Colour TOPREGAL blue (corresponds roughly to RAL 5010)
- Height: 570 mm / width: 540 mm
- Cabinets are only inserted, no assembly necessary, self-fixing
- Versions with lockable door or drawers available

## LOCKER

Art.-No. 20783, 27738



- Locker with three doors
- Available in depths of 600 mm and 800 mm
- Height: 1765 mm / width: 1080 mm
- Lockable doors (2 keys incl.)
- Incl. 3 clothes rails and 3 shelves

## METAL CABINET

Art.-No. 27734, 20782



- Locker with three doors
- Available in depths of 600 mm and 800 mm
- Height: 1765 mm / width: 1100 mm
- Lockable doors (2 keys incl.)
- Incl. 4 steel shelves

DE

EN

FR

## REUSABLE CONTAINER WITH LID 75 L

Art.-No. 87081, 87397, 87398



- Width: 4000 mm / height: 440 mm / length: 600 mm
- Weights of up to 50 kg per reusable container can be stored
- For space-saving storage and easy transport

## FOLDING PICK BIN 8.5 L

Art.-No. 87077, 87389, 87390



- Width: 216 mm / height: 175 mm / length: 336 mm
- Weights of up to 20 kg can be stored in each pick bin

## FOLDING PICK BIN 15 L

Art.-No. 87078, 87391, 87392



- Width: 270 mm / height: 200 mm / length: 420 mm
- Weights of up to 20 kg can be stored in each pick bin

## FOLDING PICK BIN 30 L

Art.-No. 87079, 87393, 87394



- Width: 303 mm / height: 275 mm / length: 500 mm
- Weights of up to 28 kg can be stored in each pick bin

DE

EN

FR

## REUSABLE CONTAINER 69 L

Art.-No. 87080, 87395, 87396



- Width: 400 mm / height: 400 mm / length: 600 mm
- Weights of up to 50 kg per reusable container can be stored
- For space-saving storage and easy transport

## SERVICE &amp; CONTACT

Contact our product experts and find help and solutions for your product. Here you will find all contact information listed by country and language: [www.topregal.com/en/service](http://www.topregal.com/en/service)

Responsible for the content:  
TOPREGAL GmbH  
Industriestrasse 3  
70794 Filderstadt  
GERMANY  
[www.topregal.com](http://www.topregal.com)



DE

EN

FR

<b>GÉNÉRALITÉS</b>	Explication des termes	51
	Vue d'ensemble	52
<hr/>		
<b>REMARQUES</b>	Remarques générales	54
	Préparation du montage	54
	Prescriptions techniques	55
<hr/>		
<b>LISTE DES PIÈCES</b>	Vue d'ensemble des montants de rayonnage	56
	Supports d'étagères disponibles	57
<hr/>		
<b>MONTAGE</b>	Montant avec roues, poignées et caches	60
	Traverses	61
	Exemple de montage des supports & accessoires	62
	Armoires	63
	disponible avec des étagères	63
	Kit de supports de rouleaux	64
	Traverse ronde	64
	Traverse ronde divisée	65
Paroi arrière perforée	65	
<hr/>		
<b>INSTRUCTIONS DE SERVICE</b>	Charge et répartition du poids	66
	Test et contrôle	66
	Manipulation	66
	Consignes d'utilisation	66
<hr/>		
<b>INSPECTION</b>	Inspection rayonnage	67
<hr/>		
<b>ACCESSOIRES</b>	Planche de protection de rayonnage 400 mm / Planche de protection de rayonnage 800 mm / Borne de protection de rayonnage	68
	Protection anti-collision en L / Protection anti-collision en U /	
	Bande magnétique / Entretoise	69
	Paroi arrière perforée & paroi latérale / Porte-outils / Armoires à outils / Casier	70
	Armoire métallique / Conteneurs réutilisables avec couvercles 75 l /	
	Bacs à bec pliables 8,5 l / Bacs à bec pliables 15 l	71
	Bac à bec pliable 30 l / Conteneurs réutilisables 69 l /	72
	Service & contact	72

## EXPLICATION DES TERMES

### CHARGE DE L'UNITÉ



- Capacité de charge totale entre 2 montants de rayonnage
- Charge max. de l'unité fixe: 2000 kg
- Charge max. de l'unité mobile: 500 kg

### CHARGE DU COMPARTIMENT



- Capacité de charge totale par niveau de traverse
- Charge max. du compartiment: 500 kg par niveau

### CHARGE PONCTUELLE



- Une charge générée par le montant sur le sol
- Charge ponctuelle max. par socle pour les montants extérieurs: 500 kg
- Charge ponctuelle max. par socle pour les montants intérieurs: 1000 kg



#### Capacité de charge

Les indications relatives à la capacité de charge concernent un rayonnage avec au moins 2 unités et 2 niveaux, accrochés uniformément en hauteur.

VUE D'ENSEMBLE

DE  
EN  
FR

**KIT DE SUPPORTS DE ROULEAUX**

Pour fixer par ex. un rouleau de film à bulles.

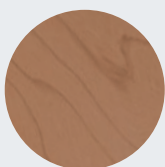
**MONTANTS**

Un montant complet se compose de deux profilés support bleus, laminés à froid, ainsi que des entretoises diagonales et transversales peintes en bleu.

Les profondeurs standard du montant sont disponibles en 400 mm, 500 mm, 600 mm, 800 mm ou 1200 mm.

Les socles, les boulons d'ancrage M8 x 55 mm et les écrous nécessaires pour le montage sont toujours fournis.

**SUPPORTS**



**Plaque multiplex**  
Plan de travail robuste en hêtre



**Bois**  
Aggloméré (25 mm) pour le stockage de cartons & paquets



**Grille**  
Pour le stockage de liquides & produits dangereux



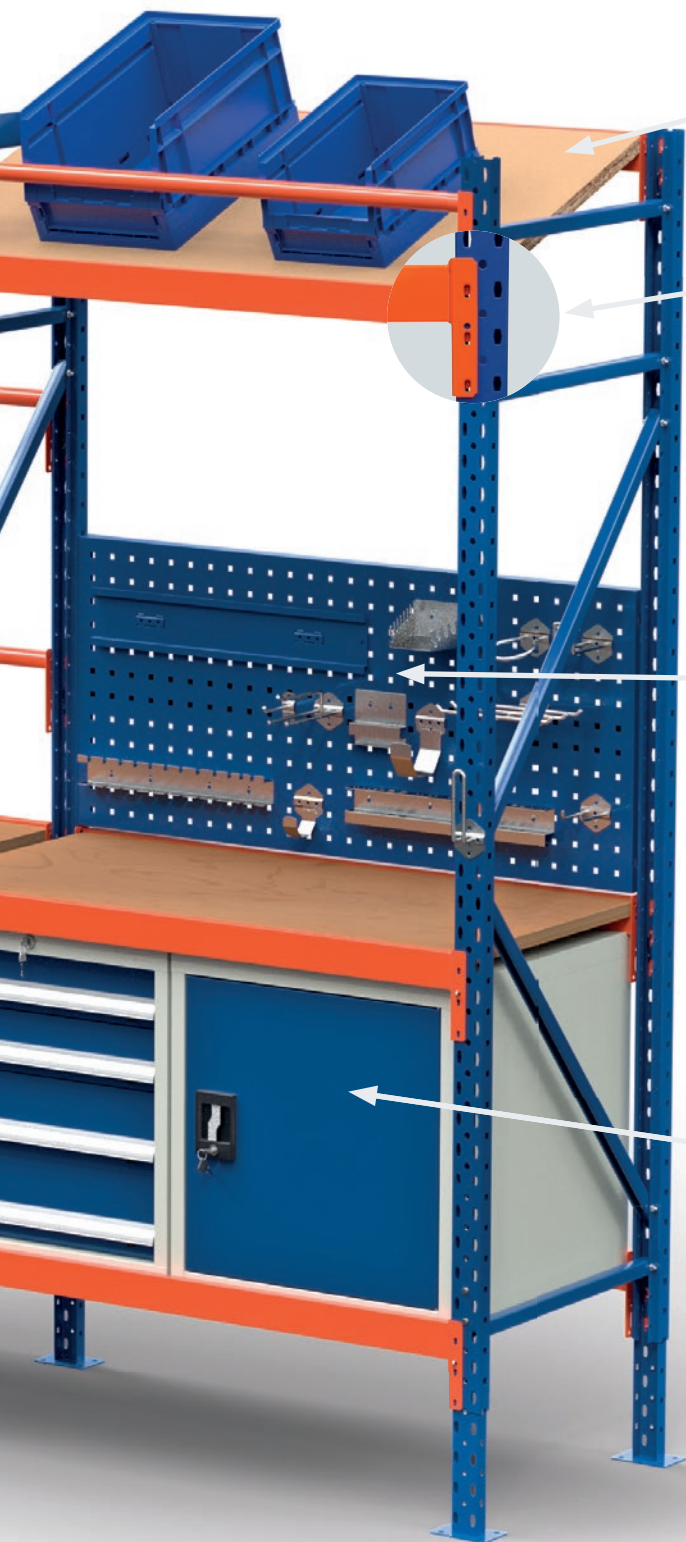
**Acier**  
Pour le stockage de liquides

**Montant complet**



**PIED RÉGLABLE EN HAUTEUR**

La hauteur de travail de l'établi est réglable au total sur 400 mm, au pas de 50 mm. Pour ce faire, il suffit d'ajuster la hauteur d'enfichage du montant sur le pied.



### ÉTAGÈRE INCLINÉE

Pour le stockage de cartons et boîtes de stockage.

### TRAVERSES

Les traverses sont les porteurs de charge d'une étagère de stockage. L'étagère est disposée sur ces traverses. Elles peuvent être accrochées individuellement par paliers de 50 mm au moyen d'un enfichage simple.

Les traverses sont disponibles dans les longueurs 1100 mm et 2200 mm.

### PAROI ARRIÈRE & PORTE-OUTILS

Comme paroi perforée pour la fixation de vos outils et équipements de travail à l'aide de porte-outils fixés directement sur la paroi perforée. Les ensembles correspondants sont énumérés ci-dessous. Alternativement, ce panneau arrière peut également être utilisé comme protection antichute pour protéger vos pièces.

### ARMOIRES À OUTILS INTÉGRÉES

**WS4 I** Armoire à outils avec tiroirs



**WST I** Armoire à outils avec portes



## REMARQUES GÉNÉRALES

### PRÉVENTION DES RISQUES

Le TOPREGAL que vous avez acheté a été fabriqué en conformité avec l'état actuel de la technique et correspond aux prescriptions et réglementations en vigueur. Ceci étant dit, il présente un risque pour les personnes et les biens si:

- Le rayonnage n'est pas monté de manière conforme, a été modifié ou transformé incorrectement.
- Aucun accessoire d'origine n'est utilisé.
- Les consignes de sécurité ne sont pas respectées.

De ce fait, toute personne participant au montage, doit lire et suivre les consignes de sécurité. Le cas échéant, demandez une confirmation par signature.

### PRESCRIPTIONS DE PRÉVENTION DES ACCIDENTS

Toutes les prescriptions pertinentes de prévention des accidents s'appliquent:

- Règles techniques généralement reconnues sur la sécurité
- Dispositions spécifiques par pays
- Directives relatives aux équipements et appareils de stockage dans le pays concerné

### VEUILLEZ TENIR COMPTE DES POINTS SUIVANTS

Avant le montage, la mise en service ou l'utilisation, il faut impérativement tenir compte des consignes contenues dans la présente notice afin d'éviter tout danger. Si une aide professionnelle est nécessaire, veuillez nous contacter.

Afin d'éviter les blessures corporelles et les dommages matériels, veuillez observer:

- Les directives relatives aux équipements et appareils de stockage DGUV 108-007.
- Les directives et prescriptions en vigueur sur les lieux de travail.
- Les consignes de votre personnel de sécurité
- Les circonstances et règlements du bâtiment, notamment la qualité et la capacité de charge du sol.
- L'état irréprochable des installations.
- Les composants endommagés ou déformés doivent être immédiatement remplacés. En cas de doute, arrêtez le montage ou l'utilisation, sécurisez la zone d'installation et informez votre personnel de sécurité.
- Que le chargement ne doit avoir lieu qu'une fois les travaux de montage entièrement terminés.
- Que les personnes intervenant lors du montage et de la transformation doivent être protégées contre le risque de chute conformément à l'Ordonnance sur l'assurance-accident - travaux de construction (VBG 37 §12).
- Le port obligatoire de vêtements de protection tels que casque, gants, chaussures de sécurité, etc. lors du montage et de la transformation.
- Que les rayonnages doivent être protégés de manière efficace contre les chocs éventuels des chariots élévateurs ou autres véhicules.

## PRÉPARATION DU MONTAGE

Tous les composants d'origine TOPREGAL servant à la stabilisation de l'équipement de stockage, doivent être installés de manière illimitée. Il s'agit entre autres des éléments de cadre, des associations d'unité, des entretoises diagonales, des traverses, des chevillages au sol, des vis/éléments de fixation ainsi que des goupilles de sécurité. En règle générale, il faut veiller à ne pas serrer les vis trop fort lors du montage. Les vis doivent être serrées d'abord à la main puis à l'aide d'un outil adéquat, comme par ex. une visseuse sans fil ou une clé.

## PLANIFICATION

Avant la mise en place des rayonnages, la surface prévue à cet effet est mesurée et l'emplacement des travées de rayonnages est marqué. Veillez à ce que les travées des rayonnages soient parfaitement alignées. Utilisez de préférence un mètre ruban et un cordeau à tracer.

## VÉRIFICATION DU SOL ET DES TOLÉRANCES AU SOL

Avant la mise en place des rayonnages, vérifiez les points suivants:

- Que la capacité de charge du sol est adaptée pour supporter les charges prévues. En cas de doute, adressez-vous à un expert et faites déterminer les capacités de charge. Le maître d'ouvrage est responsable de l'exactitude des données.
- Surface du sol: une dalle en béton armé, épaisseur min. 200mm, qualité du béton C20/25. Dans le cas d'une surface recouverte d'une chape magnésite, des panneaux isolants anti-corrosion et des fixations au sol spéciales sont nécessaires.



### Construction

Les rayonnages ne doivent être mis en place et transformés que dans le respect des instructions de montage et de service fournies par nos soins et par des personnes formées à cet effet. La transformation des rayonnages ne doit être effectuée qu'à l'état non chargé.

## PRESCRIPTIONS TECHNIQUES

### CONSTRUCTION DE BASE

Toutes les indications de charge concernent une travée de rayonnage avec au minimum 2 unités. Il convient d'accrocher au minimum deux étagères (4 traverses) dans chaque unité. Les hauteurs d'étagères doivent être quasiment les mêmes pour toutes les étagères. Si la hauteur d'étagère diffère de plus de 10 % d'une unité à l'autre, la charge maximale de l'unité diminue.

Les montants sont reliés au socle à l'aide de vis puis fixés dans le sol.

Les traverses sont installées avec des goupilles de sécurité par simple enfichage.

### PROTECTION ANTI-COLLISION

Les zones d'angle et les passages doivent être sécurisés à l'aide d'une protection rayonnage non reliée au rayonnage et pourvue d'une signalisation de danger jaune-noir. (v. DGUV: 108-007)

### DISTANCES DE SÉCURITÉ

Lors du montage, l'emplacement précis du rayonnage doit être marqué au sol au préalable. Ce faisant, il faut tenir compte de la distance de sécurité requise avec les éléments de construction (par ex. mur, colonne) et les allées. (v. DGUV: 108-007)

### QUALITÉ DU SOL

Le sol doit être plan (selon FEM 9.831 et DIN 18202). La qualité minimale du béton doit être C 20/25.

### MARQUAGE

Un marquage est prescrit par le biais d'une plaque de charge, compris dans le contenu de la livraison.

### MISE EN PLACE À LA VERTICALE

Le rayonnage doit être orienté à la verticale. Les écarts des montants de rayonnage par rapport à la verticale dans la longueur et la profondeur des rayonnages ne doivent pas être supérieurs à 1/200 de la hauteur des montants de rayonnage. Pour compenser les irrégularités du sol, des tôles de compensation en hauteur peuvent être utilisées. Les montants individuels doivent être alignés dans une travée de rayonnage.

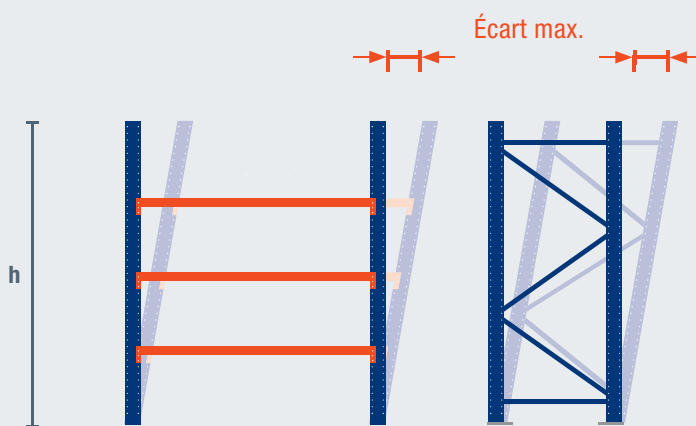
Si la hauteur de l'étagère supérieure par-dessus la surface de pose dépasse 5 fois la profondeur du rayonnage, il faut prévoir une sécurité anti-chute, par ex. par le biais d'un ancrage au sol. À cet effet, des boulons d'ancrage sont compris dans le contenu de la livraison. Les rayonnages ne doivent être chargés qu'une fois le montage terminé.

#### Exemple : Hauteur du montant du rayonnage 4 mètres

$$\frac{\text{Hauteur du rayonnage } h}{200} = \text{Écart max.}$$

$$\frac{4000 \text{ mm}}{200} = 20 \text{ mm}$$

Dans cet exemple, l'écart maximum dans le sens longitudinal et transversal est de 20 mm.



### VUE D'ENSEMBLE DES MONTANTS DE RAYONNAGE



Type	Valeur	
Hauteur	2 m	2,14 m avec roulette
Profondeur	600 mm, 800 mm	
Charge de l'unité	2000 kg	500 kg
Nombre d'entretoises transversales	3	
Nombre d'entretoises diagonales	2	
Couleur	RAL 5005	

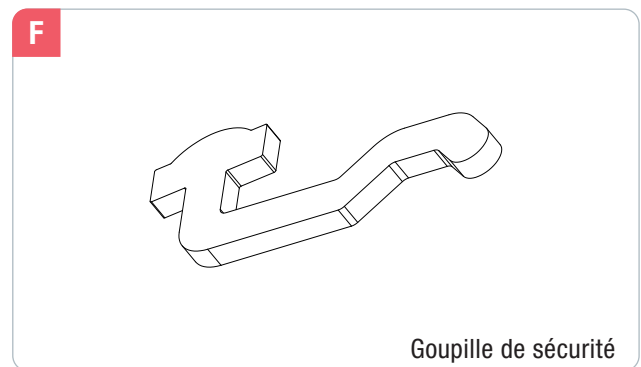
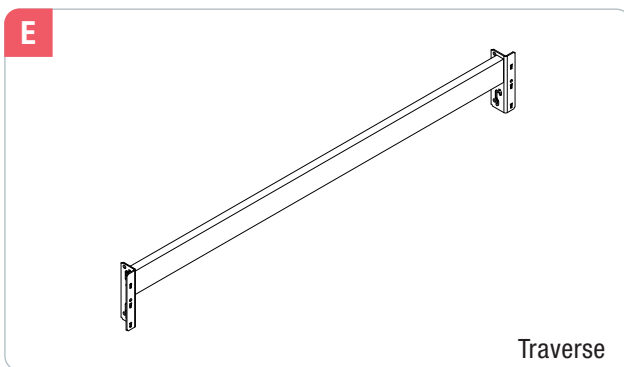
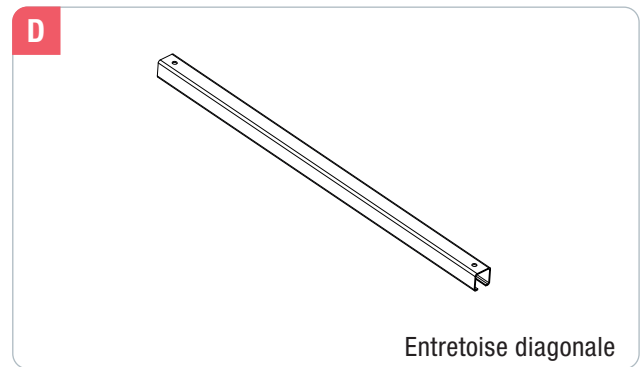
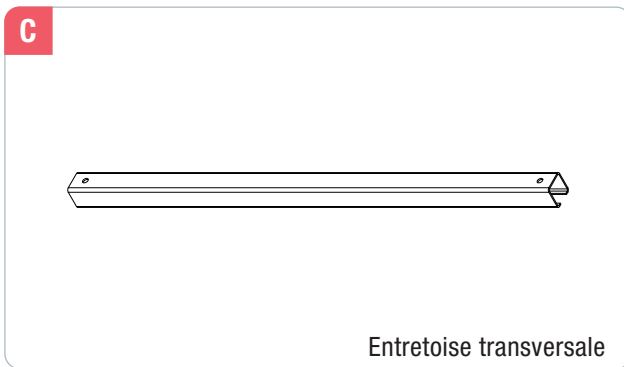
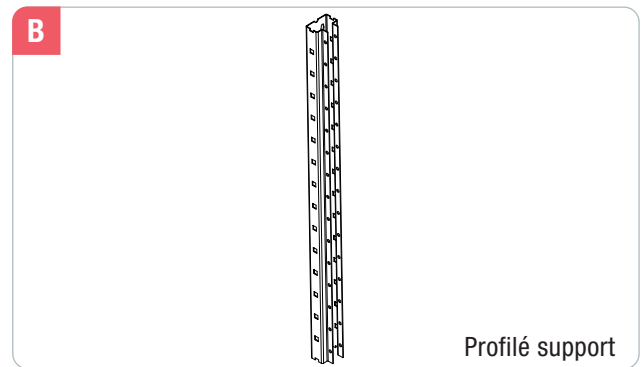
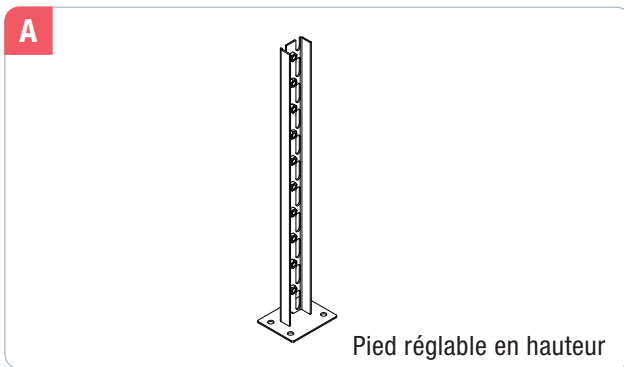


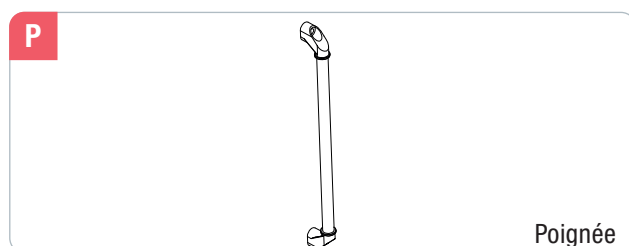
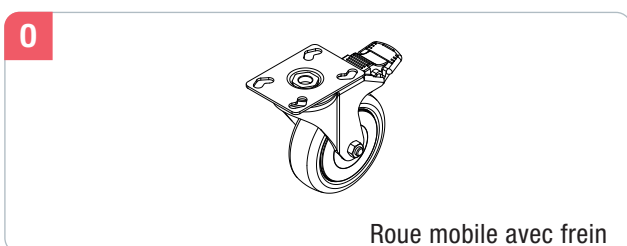
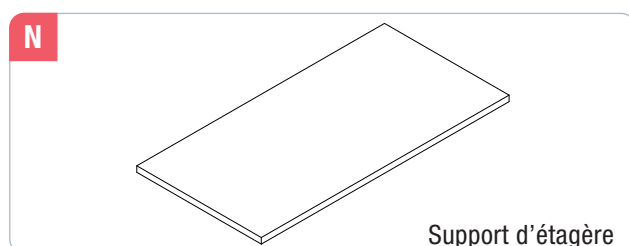
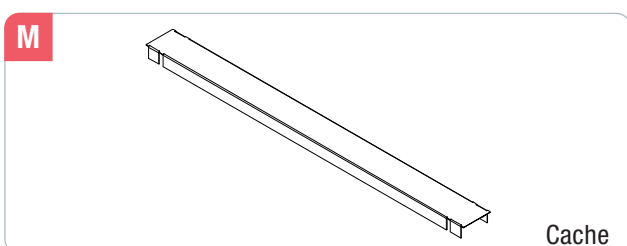
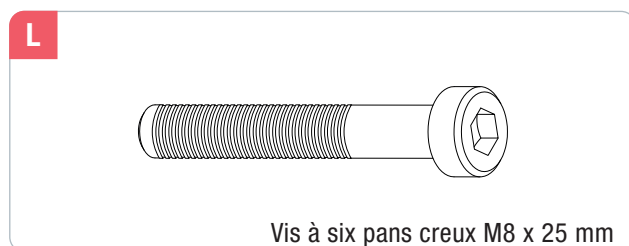
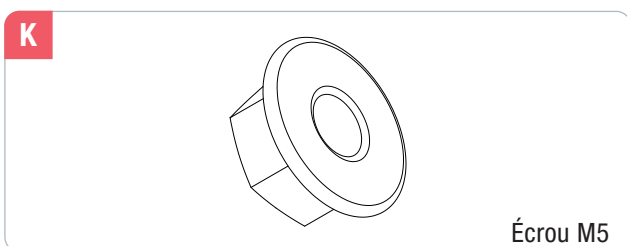
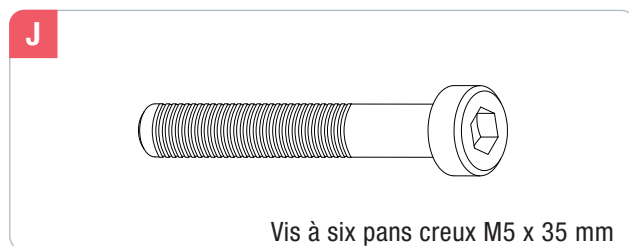
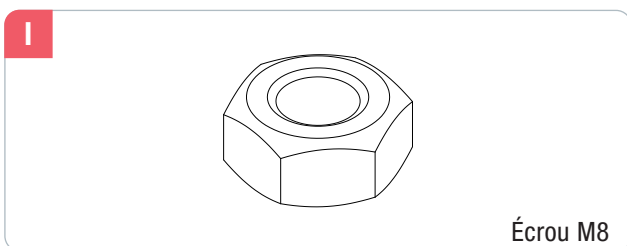
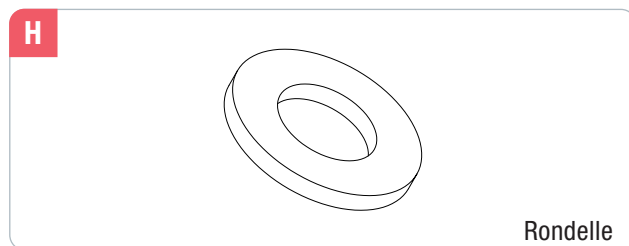
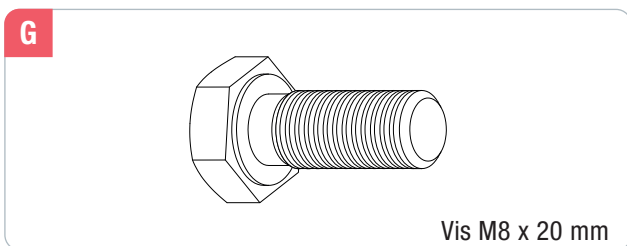
SUPPORTS D'ÉTAGÈRES DISPONIBLES



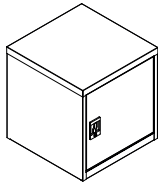
Type	Fond en bois	Fond en acier	Grille	Pneumatiques / sans fond	Étagère inclinée
Charge par niveau		500 kg		400 kg	300 kg
Longueur			1100 / 2200 mm		
Profondeur			600 mm, 800 mm		

DE  
EN  
FR



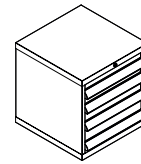


Q



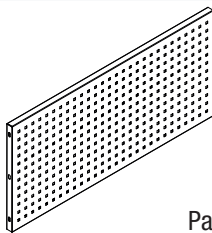
Armoire à outils avec portes

R



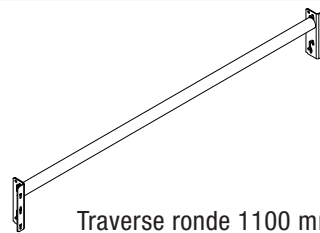
Armoire à outils avec tiroirs

S



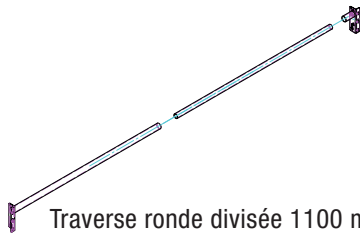
Paroi arrière perforée

T



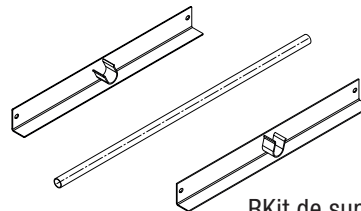
Traverse ronde 1100 mm / 2200 mm

U



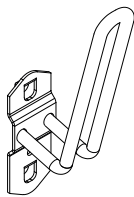
Traverse ronde divisée 1100 mm / 2200 mm

V



RKit de support de roulettes

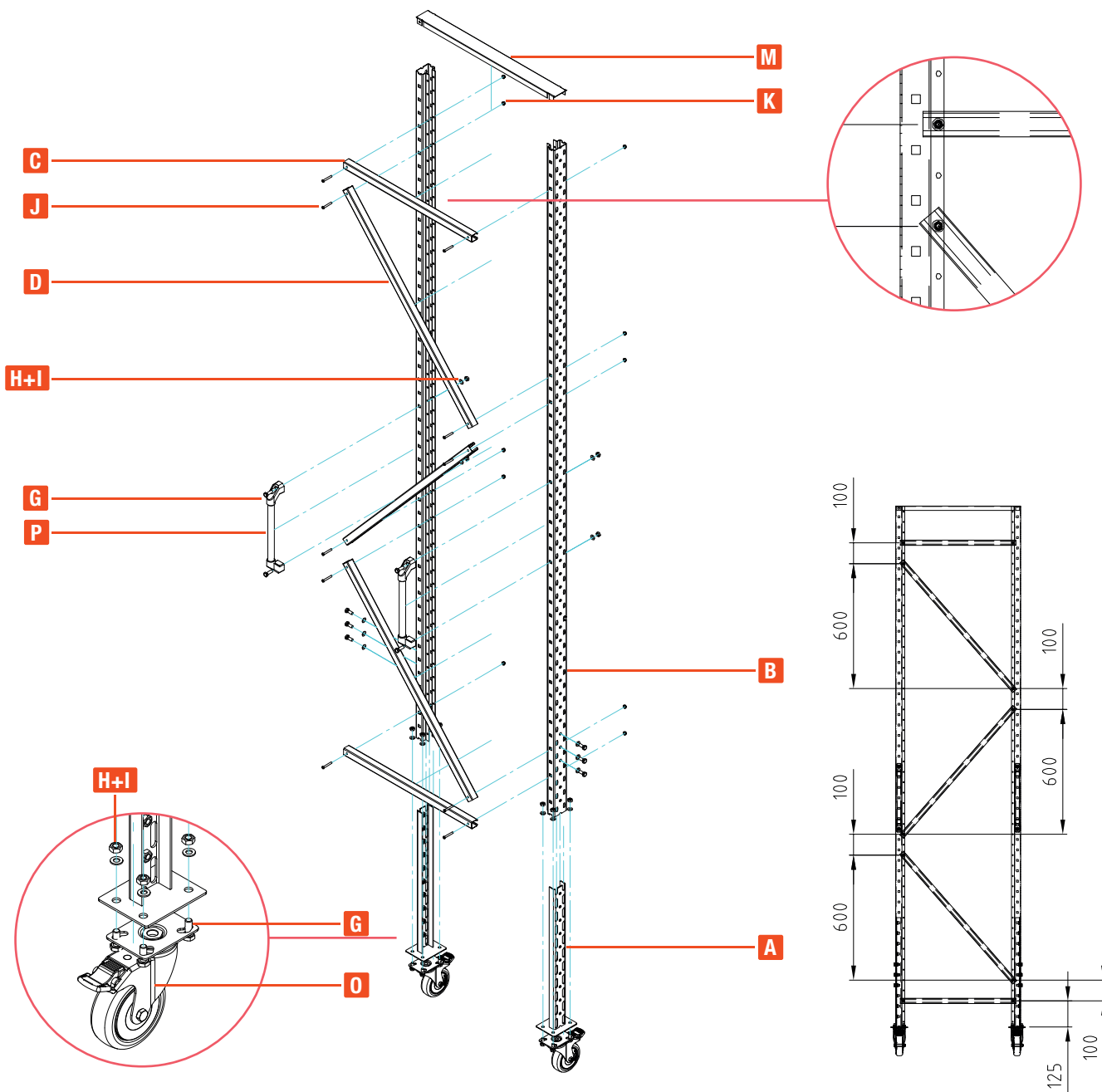
W



Support de roulettes enfichable

## MONTANT AVEC ROUES, POIGNÉES ET CACHES

DE  
EN  
FR



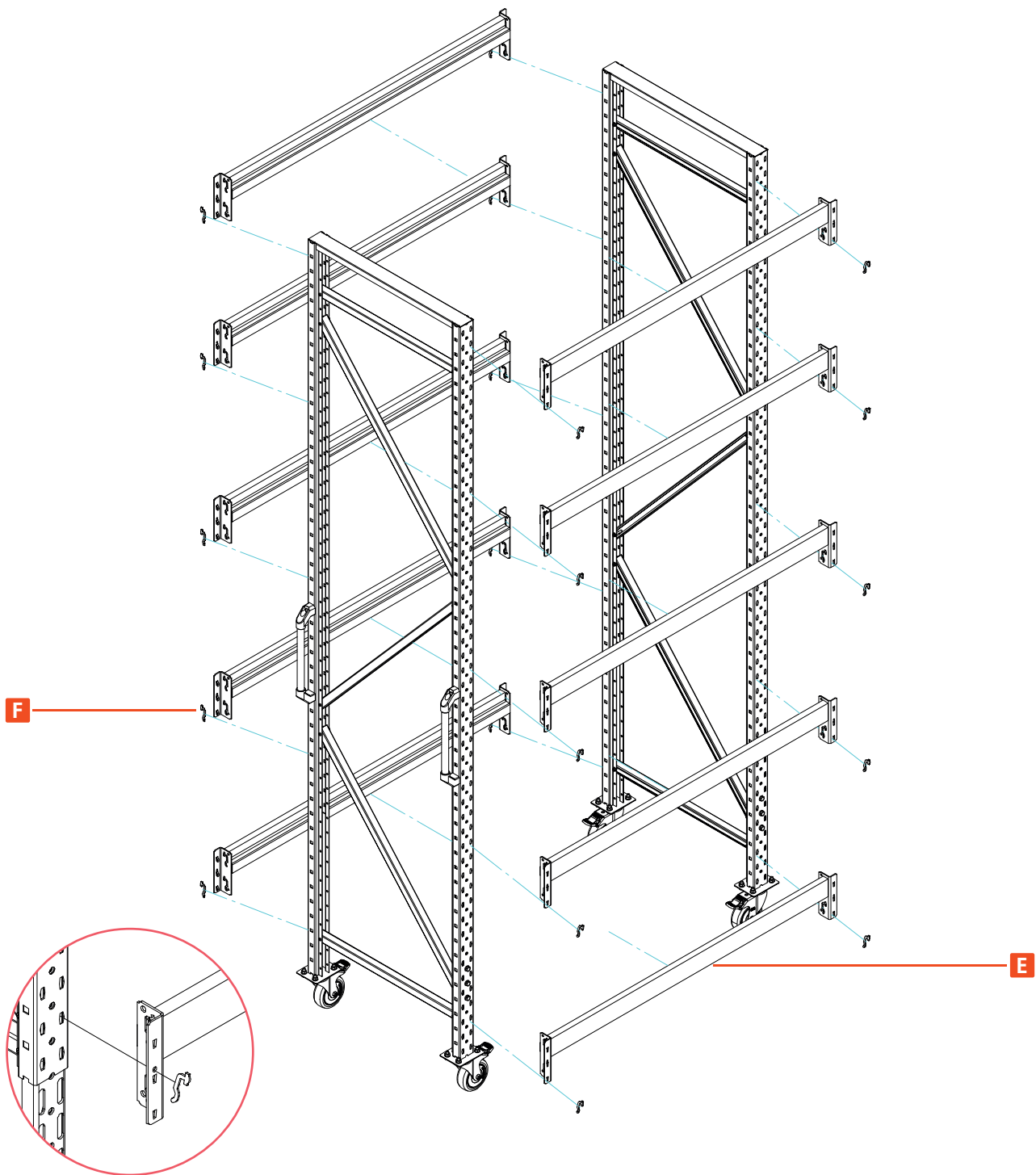
1. Glisser le profilé support **B** par-dessus le pied **A** et fixer à l'aide des vis **G** et des rondelles **H**.
2. Glisser les entretoises **C** et **D** dans le profilé support et visser fermement à l'aide des vis **J** et des écrous **K**.
3. Version mobile: Fixer les roulettes **O** avec les vis **G**, rondelles plates **H** et écrous **I** sur le pied.
4. Enficher les caches **M** sur le profilé support et monter la poignée **P** à l'aide des vis **G**, des rondelles **H** et des écrous **I**.

## TRAVERSES

DE

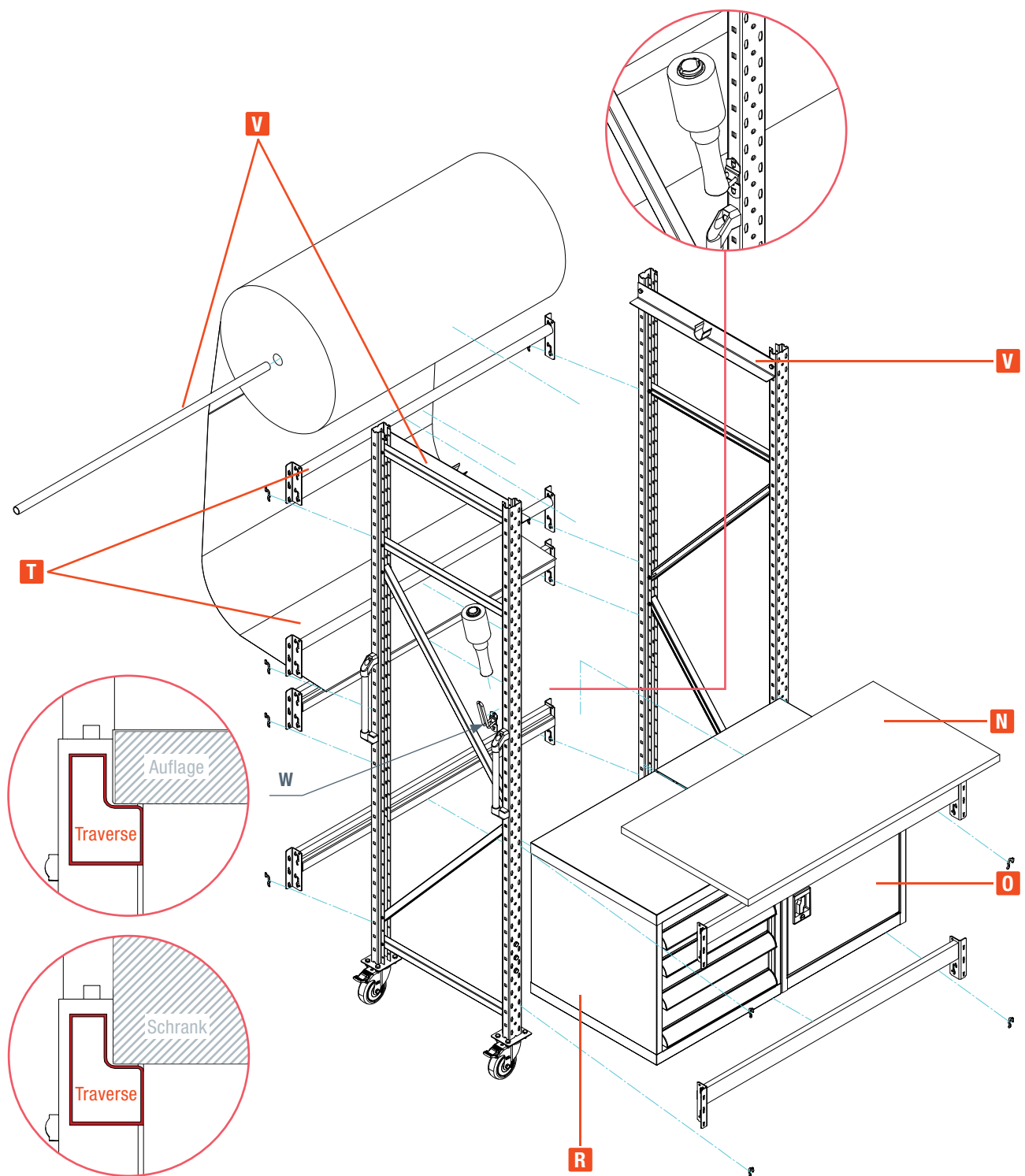
EN

FR



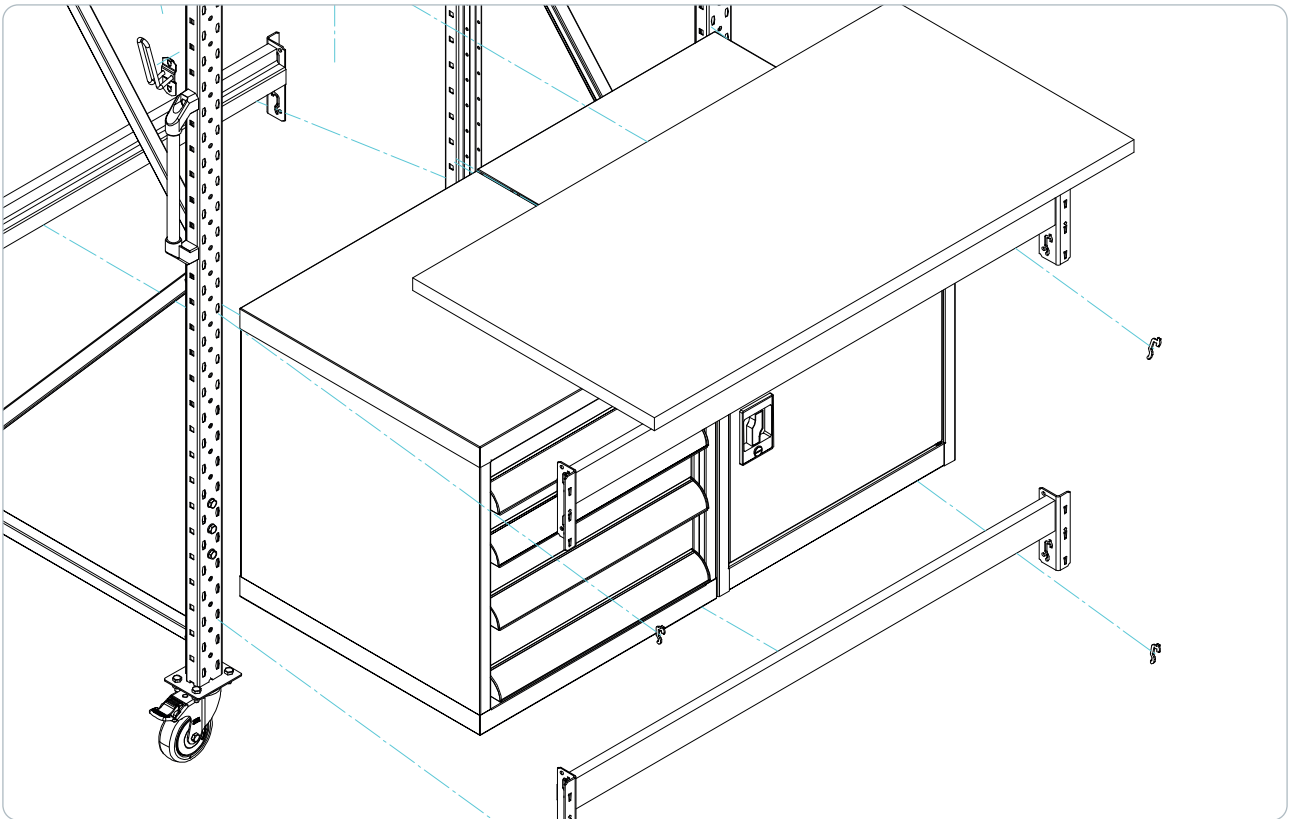
1. Accrocher les traverses E sur le montant et sécuriser avec la goupille de sécurité F.

## EXEMPLE DE MONTAGE DES SUPPORTS &amp; ACCESSOIRES

DE  
EN  
FR

1. Insérer les armoires **Q** et **R** dans la traverse de niveau (auto-fixant).
2. Insérer le support d'étagère **N** dans la traverse de niveau (auto-fixant).
3. Mettre les traverses rondes **T** en place comme indiqué.
4. Mettre en place le kit de support de roulettes **V** – monter le support de roulettes sur le montant et insérer le tube galvanisé.
5. Accrocher le support de roulettes **W** enfichable sur le montant.

## ARMOIRES

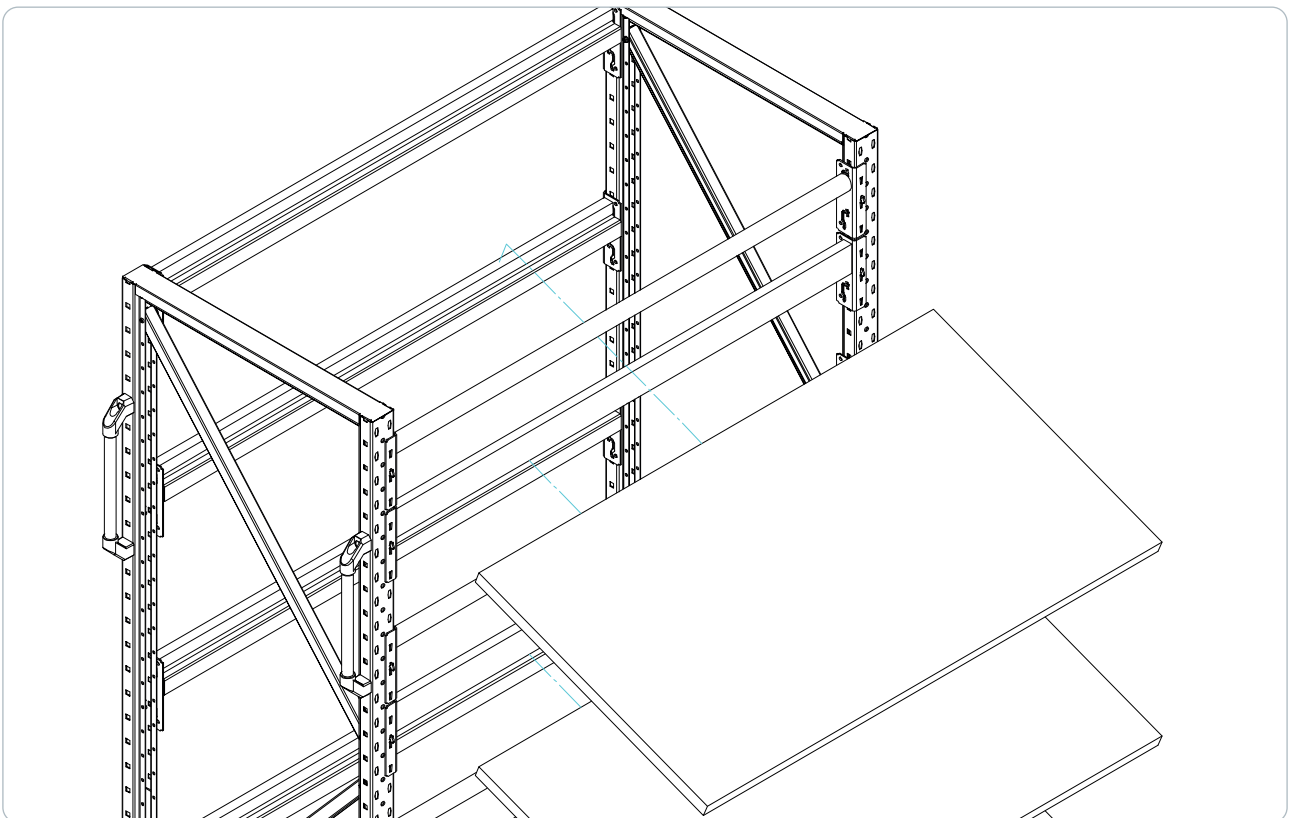


DE

EN

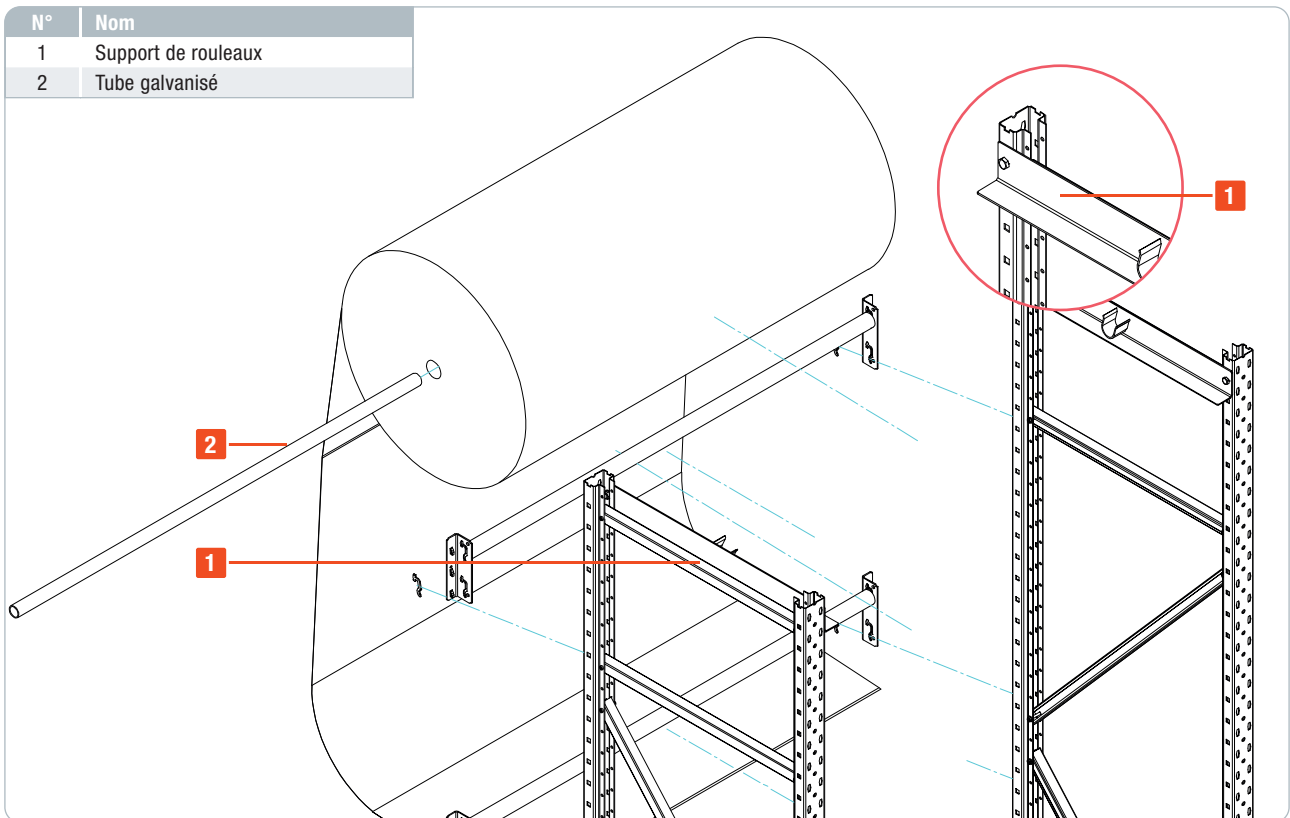
FR

## DISPONIBLE AVEC DES ÉTAGÈRES

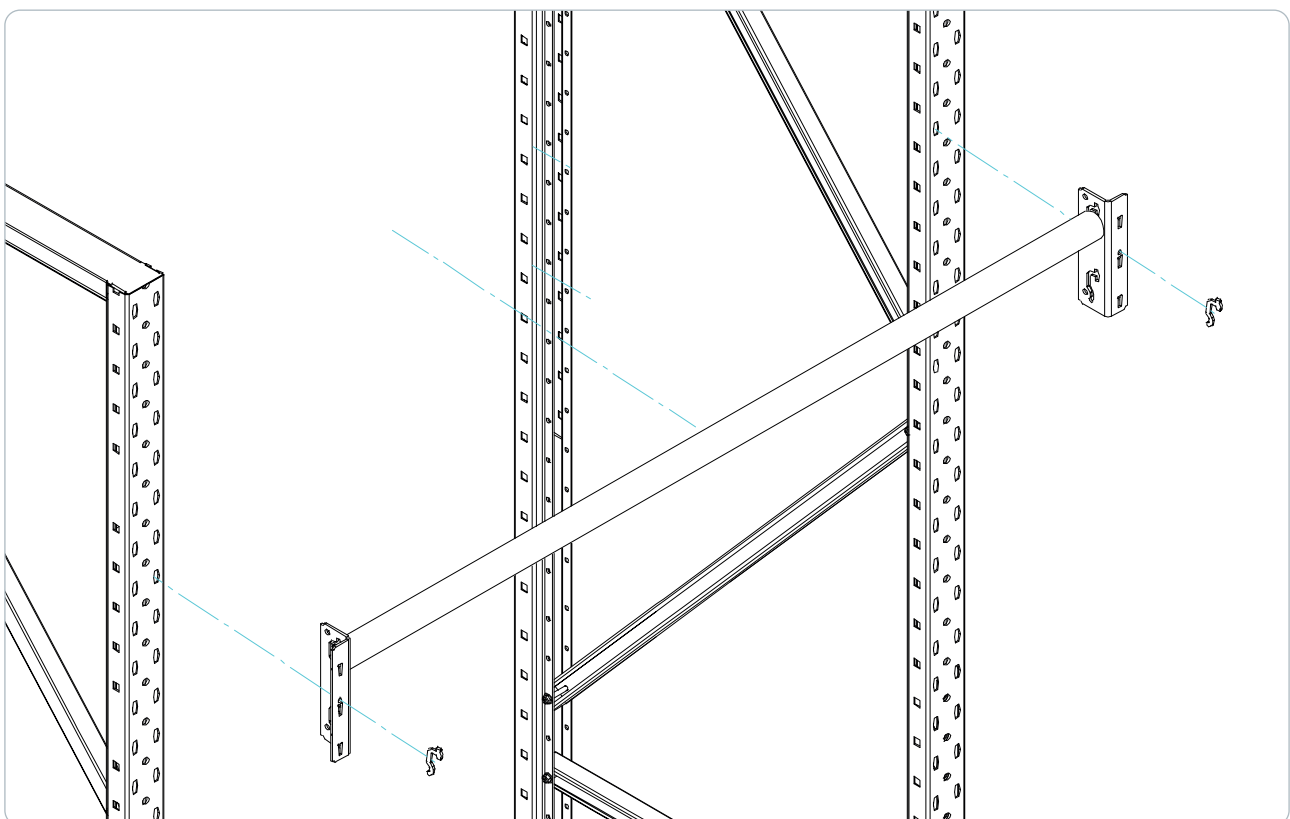


KIT DE SUPPORTS DE ROULEAUX

DE  
EN  
FR



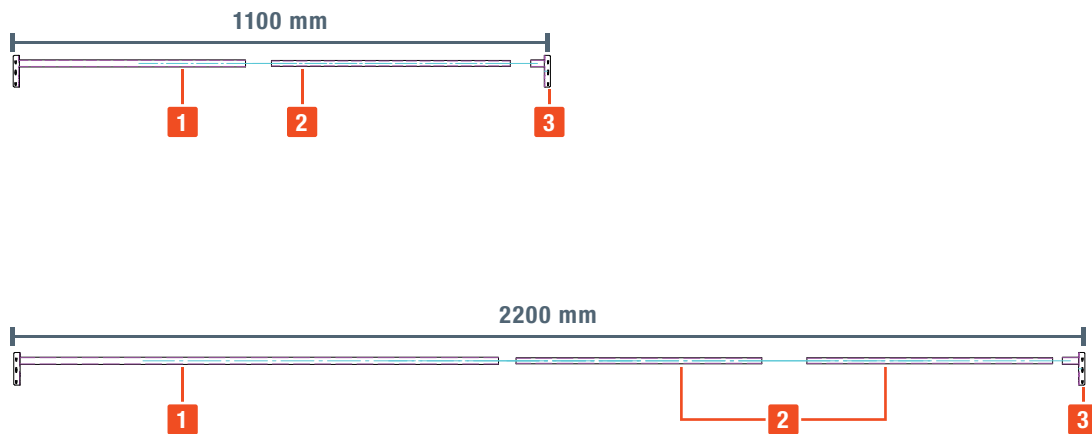
TRAVERSE RONDE





## TRAVERSE RONDE DIVISÉE

N°	Nom
1	Traverse
2	Barre intérieure galvanisé
3	Embout de traverse

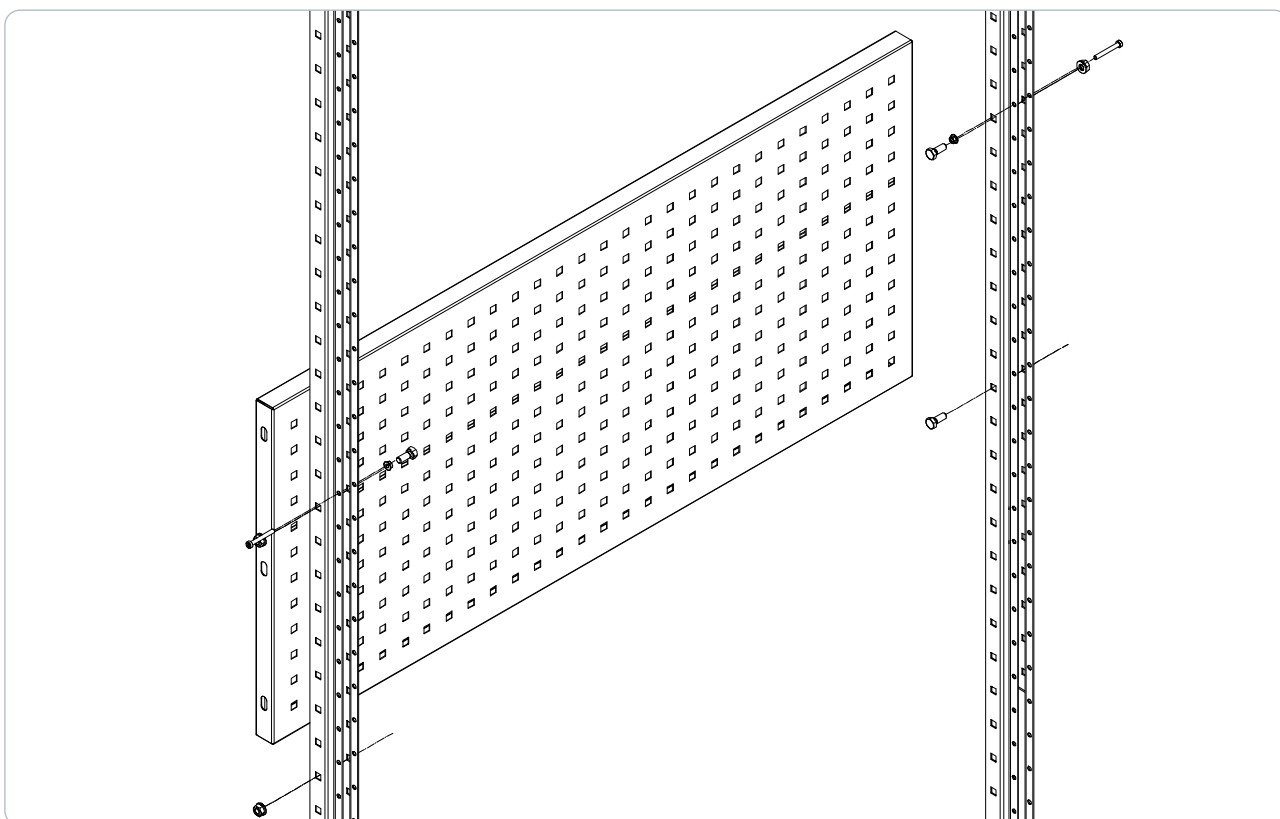


DE

EN

FR

## PAROI ARRIÈRE PERFORÉE



## CHARGE ET RÉPARTITION DU POIDS

- La charge indiquée, uniformément répartie pour le compartiment et l'unité, ne doit pas être dépassée.
- Il faut veiller à ce que le bien à stocker soit réparti uniformément sur les supports de rayonnages.
- Les unités de charge ne doivent pas être déplacées par glissement sur les longerons pour montants, ni déposées brutalement sur ces longerons.
- Les rayonnages ne doivent être chargés que conformément à nos indications. Le chargement des rayonnages doit être uniforme étant donné que le dimensionnement statique repose sur la réception d'une charge de surface uniformément répartie.
- Il convient donc d'éviter les charges à impact ou à poussée.

## TEST ET CONTRÔLE

- Le rayonnage a-t-il été monté conformément aux instructions de montage?
- Y a-t-il des dommages sur les pièces de la construction?
- Y a-t-il des dommages dus à des chocs ou une surcharge des supports?
- Les montants des rayonnages sont-ils installés à la verticale?
- Y a-t-il des fissures dans les cordons de soudure ou le matériau de base?
- Quel est l'état et l'efficacité des dispositifs de fixation?
- Quel est l'état du sol du bâtiment?
- La charge est-elle répartie uniformément, les rayonnages supportent-ils une charge trop importante?
- Quelle est la position de l'unité de chargement sur le rayonnage?
- La stabilité des unités de chargement est-elle connue?

## MANIPULATION

- En principe, les rayonnages doivent être montés conformément aux indications des instructions de montage.
- Des modifications non concertées apportées aux rayonnages sont interdites, sous quelque forme que ce soit.
- Des autocollants de charge correspondants doivent être apposés sur toutes les travées du rayonnage. Les présentes instructions de service doivent être mises à disposition des magasiniers.
- Tout changement d'emplacement des rayonnages ou déplacement des traverses ne doit être effectué qu'à l'état non chargé.
- L'accès des personnes est interdit sur les rayonnages.
- Les pièces endommagées et déformées du rayonnage doivent être immédiatement remplacées, la capacité de charge n'étant garantie que si le rayonnage est dans un état irréprochable. De ce fait, les composants endommagés ne doivent plus être utilisés.
- La somme de toutes les charges des compartiments dans une unité ne doit pas dépasser la charge maximale de l'unité.
- Les chocs accidentels sur les montants de rayonnage avec des chariots de manutention (par ex. chariot élévateur) peuvent fortement dégrader la capacité de charge du rayonnage et doivent, par conséquent, être impérativement évités.
- En règle générale, toutes les prescriptions de prévention des accidents ainsi que les dispositions légales relatives à la sécurité au travail s'appliquent.

## CONSIGNES D'UTILISATION

### PRINCIPES FONDAMENTAUX

L'accès des personnes est interdit sur les montants de rayonnage et les compartiments de rayonnages, notamment les étagères.

### UTILISATION DES RAYONNAGES

Les pièces endommagées et déformées d'une installation de rayonnage doivent être immédiatement remplacées, la capacité de charge n'étant garantie que si elle se trouve dans un état irréprochable. La charge de l'unité et la charge du compartiment communiquées par nos soins ne s'appliquent qu'en cas de charge uniformément répartie.

## CAPACITÉS DE CHARGE AUTORISÉES

Charge du compartiment = charge par niveau de rayonnage.  
Charge de l'unité = charge max. entre 2 montants de rayonnage.

Le bien à stocker qui est posé directement sur le sol de l'atelier, n'est pas pris en compte. La somme de toutes les charges des compartiments ne doit pas dépasser la charge maximale de l'unité. Les charges des compartiments sont des charges réparties uniformément.



### Chargement et déchargement

Toutes les tables d'emballage multifonction doivent être chargés et déchargés exclusivement à la main!  
Un chargement au moyen de transpalettes, de chariots élévateurs ou autre équipement similaire, est strictement interdit!



### Capacité de charge

Les indications relatives à la capacité de charge concernent un rayonnage avec au moins 2 unités et 2 niveaux, accrochés uniformément en hauteur.

## INSPECTION RAYONNAGE

La directive européenne DIN EN 15635 souligne la responsabilité de l'exploitant quant au maintien des rayonnages dans un état correct. Pour ce faire, il convient d'effectuer régulièrement des contrôles visuels et des inspections expert sur les rayonnages afin de garantir la sécurité. Les points suivants, entre autres, doivent être vérifiés:

- Les montants des rayonnages sont-ils installés à la verticale?
- Y a-t-il des fissures dans les cordons de soudure ou le matériau de base?
- Quel est l'état et l'efficacité des dispositifs de fixation?
- Quel est l'état du sol du bâtiment?
- Quelle est la position de l'unité de chargement sur le rayonnage?
- Existe-il des consignes de chargement et des notes d'information et sont-elles actuelles?
- La stabilité des unités de chargement est-elle connue?

Les contrôles, les défauts et leur élimination doivent être consignés par écrit. Cette documentation doit être conservée au moins jusqu'au prochain contrôle régulier. Il est toutefois recommandé de conserver la documentation pendant toute la durée de vie du rayonnage. (cf. BGI/GUV-I 5166)

## PERSONNES COMPÉTENTES POUR L'INSPECTION

Est considérée comme compétente toute personne possédant des connaissances spécifiques issues d'une activité professionnelle récente dans l'environnement de l'objet d'essai ainsi que d'une formation continue adéquate. Il s'agit par ex. des monteurs employés par le fabricant ou du personnel qualifié de l'opérateur.

## CONTRÔLE VISUEL

- En principe, un contrôle visuel doit être effectué chaque semaine.
- Les contrôles visuels peuvent être effectués par une personne compétente en interne.
- L'étendue du contrôle peut se limiter à certaines parties du rayonnage susceptibles de présenter des défauts depuis le dernier contrôle.

## INSPECTION EXPERT

- Les inspections expert doivent être effectuées tous les 12 mois minimum.
- L'inspection expert doit être réalisée par une personne compétente, généralement externe à la société, et un rapport de test complet doit être établi.



Vous avez des questions sur la maintenance rayonnage ou souhaitez que nos contrôleurs de rayonnage certifiés procèdent à l'inspection à votre place ?

Contactez-nous ! Tél. 07158-98 43 91

## PLANCHE DE PROTECTION DE RAYONNAGE 400 MM

N° d'article 11757, 11758, 11759,  
5434, 11760



- Épaisseur du matériau: 4 mm
- Hauteur: 400 mm
- Longueurs: 930 mm / 1230 mm / 1930 mm / 2530 mm / 3600 mm
- Peinture jaune avec bandes de signalisation de couleur noire
- Protection contre les chocs accidentels, par ex. avec des chariots de manutention
- Certifié selon DGUV 108-007

Montage: Fixer la planche de protection de rayonnage au sol à l'aide des 8 boulons d'ancrage fournis (4 par face).

## PLANCHE DE PROTECTION DE RAYONNAGE 800 MM

N° d'article 11761, 11762,  
11763, 11764, 11765



- Épaisseur du matériau: 4 mm
- Hauteur: 800 mm
- Longueurs: 930 mm / 1230 mm / 1930 mm / 2530 mm / 3600 mm
- Peinture jaune avec bandes de signalisation de couleur noire
- Protection contre les chocs accidentels, par ex. avec des chariots de manutention
- Certifié selon DGUV 108-007

Montage: Fixer la planche de protection de rayonnage au sol à l'aide des 8 boulons d'ancrage fournis (4 par face).

## BORNE DE PROTECTION DE RAYONNAGE

N° d'article 10136



- Hauteur: 1200 mm / poids 19 kg
- Diamètre 160 mm
- Socle 250 x 250 mm
- Peinture jaune avec bandes de signalisation de couleur noire
- Protection contre les chocs accidentels, par ex. avec des chariots de manutention

Montage: Fixer la borne de protection de rayonnage au sol à l'aide des 4 boulons d'ancrage fournis.

## PROTECTION ANTI-COLLISIO EN L

N° d'article 4749, 9870



- Hauteurs : 400 mm / 800 mm, avec 4 boulons d'ancrage
- Peinture jaune avec bandes de signalisation de couleur noire
- Protection rayonnage d'angle pour protéger les montants extérieurs contre les chocs accidentels avec des engins de levage, par ex. chariots élévateurs, transpalettes, etc.
- Certifié selon DGUV 108-007

Montage: Fixer la protection anti-collision en L sur le sol à l'aide des 4 boulons d'ancrage joints.

## PROTECTION ANTI-COLLISION EN U

N° d'article 4748, 9868

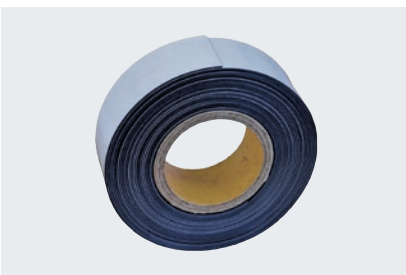


- Hauteurs : 400 mm / 800 mm, avec 4 boulons d'ancrage
- Peinture jaune avec bandes de signalisation de couleur noire
- Protection rayonnage en forme de U pour protéger les montants intérieurs contre les chocs accidentels avec des engins de levage, par ex. chariots élévateurs, transpalettes, etc.

Montage: Fixer la protection rayonnage en forme de U au sol à l'aide des 4 boulons d'ancrage fournis.

## BANDE MAGNÉTIQUE

N° d'article 9590, 9591



- Bande magnétique pour le marquage des rayonnages ou, par ex., sur les carrosseries de voitures, les machines, etc.
- Dimensions: L 1000 mm / l 50 mm ou 100 mm / P 1,5 mm
- Réutilisable
- Découpe facile avec des ciseaux courants

## ENTRETOISE

N° d'article 5805

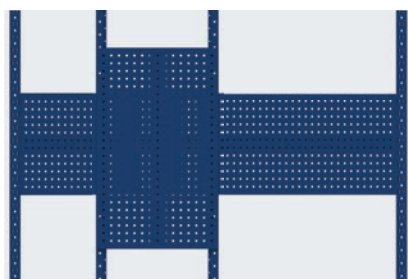


- Entretoise pour le positionnement parallèle des rangées d'étagères stockage
- Peut aussi être utilisée pour fixer l'étagère stockage au mur
- Longueur: 200 mm
- Couleur bleu Topregal (correspond à RAL 5010)
- Pour une hauteur de montant < 2,5 m, nous recommandons 2 entretoises par montant
- Pour une hauteur de montant à partir de 3 m, nous recommandons 3 entretoises par montant

Montage: L'entretoise est montée sur les montants à l'aide de vis.

## PAROI ARRIÈRE PERFORÉE &amp; PAROI LATÉRALE

N° d'article 18344, 18345, 27630, 27631



- Paroi perforée / paroi latérale en acier, revêtement par poudre RAL5005 bleu de sécurité pour le stockage d'outils, petites pièces ou outils de travail
- Systèmes simples de supports enfichables pour fixe les porte-outils sur la paroi perforée
- La mise en place s'effectue à une distance variable de 5 cm
- Les distances entre les trous sont d'env. 2,8 cm et compatibles avec les applications courantes

## PORTE-OUTILS

N° d'article 29214, 29215, 29216



- Porte-outils / kits de supports pour machines en acier galvanisé pour accessoires „Paroi latérale / paroi perforée pour étagère stockage / MFR“
- Convient idéalement pour le stockage des outils d'accrochage tels que pinces, clé plate, visseuse sans fil, câble, tubes, scies, etc.
- Les différents éléments peuvent être installés par simple système d'enfichage et sans montage, sur nos parois latérales / parois perforées

## ARMOIRES À OUTILS

N° d'article 18569, 18570, 18571, 18572



- Profondeurs disponibles: 600 mm et 800 mm
- Couleur bleu Topregal (correspond à RAL 5010)
- Hauteur: 570 mm / Largeur: 540 mm
- Les armoires sont insérées uniquement, pas de montage nécessaire, autofixantes
- Versions disponibles avec porte ou tiroirs verrouillables

## CASIER

N° d'article 20783, 27738



- Casier à trois portes
- Profondeurs disponibles: 600 mm et 800 mm
- Hauteur: 1765 mm / Largeur: 1080 mm
- Portes verrouillables (2 clés incluses)
- Avec 3 tringles à vêtements et 3 étagères

## ARMOIRE MÉTALLIQUE

N° d'article 27734, 20782



- Casier à trois portes
- Profondeurs disponibles: 600 mm et 800 mm
- Hauteur: 1765 mm / Largeur: 1100 mm
- Portes verrouillables (2 clés incluses)
- Avec 4 étagères en acier

DE

EN

FR

## CONTENEURS RÉUTILISABLES AVEC COUVERCLES 75 L

N° d'article 87081, 87397, 87398



- Largeur: 4000 mm / hauteur: 440 mm / longueur: 600 mm
- Les conteneurs réutilisables peuvent supporter jusqu'à 50 kg de biens à stocker
- Pour un stockage peu encombrant et un transport aisé

## BACS À BEC PLIABLES 8,5 L

N° d'article 87077, 87389, 87390



- Largeur: 216 mm / hauteur: 175 mm / longueur: 336 mm
- Les bacs à bec peuvent supporter jusqu'à 20 kg de biens à stocker

## BACS À BEC PLIABLES 15 L

N° d'article 87078, 87391, 87392



- Largeur: 270 mm / hauteur: 200 mm / longueur: 420 mm
- Les bacs à bec peuvent supporter jusqu'à 20 kg de biens à stocker

## BAC À BEC PLIABLE 30 L

N° d'article 87079, 87393, 87394



- Largeur: 303 mm / hauteur: 275 mm / longueur: 500 mm
- Les bacs à bec peuvent supporter jusqu'à 28 kg de biens à stocker

DE  
EN  
FR

## CONTENEURS RÉUTILISABLES 69 L

N° d'article 87080, 87395, 87396



- Largeur: 400 mm / hauteur: 400 mm / longueur: 600 mm
- Les conteneurs réutilisables peuvent supporter jusqu'à 50 kg de biens à stocker
- Pour un stockage peu encombrant et un transport aisé

## SERVICE &amp; CONTACT

Contactez nos experts produits et trouvez de l'aide et des solutions pour votre produit. Vous trouverez ici toutes les informations de contact listées par pays et par langue: [www.topregal.fr/fr/service](http://www.topregal.fr/fr/service)

Responsable du contenu:  
TOPREGAL GmbH  
Industriestraße 3  
70794 Filderstadt  
GERMANY  
[www.topregal.com](http://www.topregal.com)





DE

EN

FR

DE

EN

FR

**TOPREGAL**